

Ulmer  
Parkbetriebs-  
Gesellschaft  
mbH

# GESCHÄFTSBERICHT 2018

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. AUFSICHTSRAT	2
2. GESCHÄFTSFÜHRUNG	2
3. ERGEBNISBERICHT	3
4. JAHRESBILANZ	18
5. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	20
6. ANHANG	21
7. BESTÄTIGUNGSVERMERK	26
8. BERICHT DES AUFSICHTSRATES	30
9. ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESBILANZ	31
10. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	34
11. STATISTIKEN	37

## AUFSICHTSRAT

Vorsitzender  
Oberbürgermeister  
Gunter Czisch  
Dipl.-Verwaltungswirt

Erster stellv. Vorsitzender  
Stadtrat  
Gerhard Bühler  
Bankkaufmann i.R.

Stadtrat  
Dr. Richard Böker  
Professor

Stadträtin  
Dr. Karin Graf  
Ärztin

Stadtrat  
Martin Rivoir  
Dipl. Ing.

Zweiter stellv. Vorsitzender  
Stadtrat  
Dr. Hans-Walter Roth  
Augenarzt

Stadtrat  
Reinhold Eichhorn  
Techn. Oberlehrer i.R.

Ltd. Stadtverwaltungsdirektor  
Roland Häußler  
Verwaltungsbeamter

Stadträtin  
Birgit Schäfer-Oelmayer  
Buchhändlerin

Stadträtin  
Katja Adler  
Rechtsanwältin

Stadtbaudirektor  
Michael Jung  
Dipl. Ing.  
ab 10. Oktober 2017

Stadtrat  
Timo Ried  
Apotheker

Stadtrat  
Erik Wischmann  
Dipl. Ing.

## GESCHÄFTSFÜHRER

Erster Bürgermeister  
Martin Bendel  
Dipl.-Verwaltungswirt (FH) / Jurist

Bürgermeister  
Tim von Winning  
Dipl. Ing.

## BETRIEBSLEITER

Prokurist  
Klaus Linder  
Dipl.-Ing. (FH)

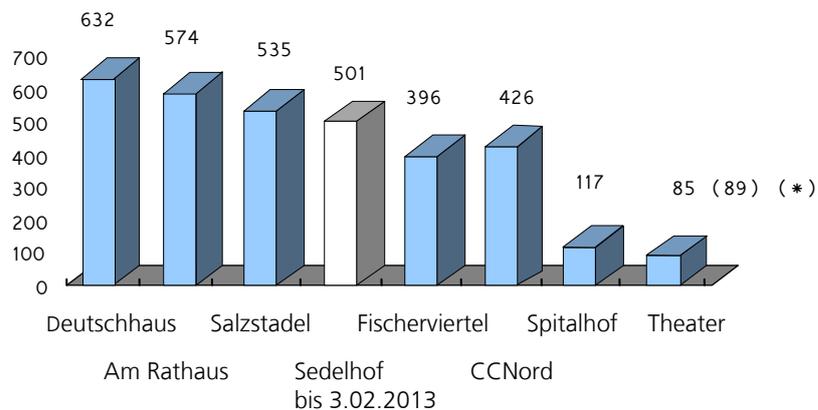
# ERGEBNISBERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF UND ZUR GESELLSCHAFT

## A. Überblick über den Geschäftsverlauf

### 1. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Die Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH bewirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 in Ulm 7 öffentliche Parkhäuser und Tiefgaragen mit insgesamt 2.765 Stellplätzen.

#### Stellplätze



Zu (\*) Wegfall von 4 Stellplätzen ab Februar 2013 durch Umbaumaßnahmen im Zusammenhang mit Aufbau Parkautomation

#### Parkhäuser

Salzstadel	Baujahr 1980
Sedelhof	Baujahr 1983 Schließung am 3. Februar 2013
Fischerviertel	Baujahr 1984
Congress Centrum Nord	Baujahr 1995
Deutschhaus	Baujahr 1999
Am Rathaus	Baujahr 2006

#### Tiefgaragen

Theater	Baujahr 1969
Spitalhof	Baujahr 1983

Außerdem werden im Auftrag der Stadt Ulm für die Tiefgarage Kornhaus mit 136 Stellplätzen Mietverträge mit Dauerparkern abgeschlossen.

### 2. Gesamtwirtschaftliche und branchenspezifische Rahmenbedingungen

Die Ulmer City, das Einkaufszentrum der Städte Ulm und Neu-Ulm mit einem Einzugsgebiet von Ravensburg, Kempten, Aalen, Göppingen bis Augsburg, verfügt über eine sehr große Anziehungskraft. Neben dem vielfältigen Einzelhandels- und Dienstleistungsangebot spielt das „Erlebnis Stadt“ mit Cafes, Gaststätten, Kultur, Architektur und Veranstaltungsprogrammen eine große Rolle.

Rund 70% aller Parkhauskunden kommen aus dem näheren und weiteren Umland. Die Besucher aus der Region fahren überwiegend mit dem Kraftfahrzeug in die Stadt.

Die Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH versteht sich in erster Linie als Service-Unternehmen. Durch Gestaltung, Ausstattung und Beleuchtung der Parkhäuser und den Betrieb mit Service-Personal während der gesamten Öffnungszeit leistet die Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH einen wichtigen Beitrag.

Beim Betrieb von Parkbauten durch ein kommunales Unternehmen sind besondere Gesichtspunkte zu beachten. Neben dem Bestreben, den Betrieb wirtschaftlich zu führen, sind Aspekte zu berücksichtigen, die die Interessen von Stadt und Handel betreffen. Maßgeblich ist die Leitlinie: vergleichsweise günstige Entgelte bei überdurchschnittlichem Dienstleistungsangebot.

Mit der Realisierung der „Sedelhöfe“ und der städtebaulichen Entwicklung „City Bahnhof Ulm“ steht auch die Ulmer Parkbetriebsgesellschaft vor großen Herausforderungen, die es erforderlich machen, vorausschauend die Investitionsfähigkeit zu gewährleisten.

### 3. Wesentliche Entwicklungen im abgelaufenen Geschäftsjahr

#### a) Parkbetrieb

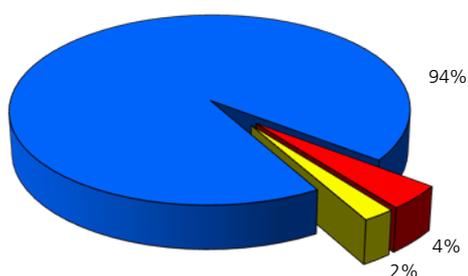
Übersicht der Parkvorgänge in den Ulmer Parkhäusern und Tiefgaragen

Parkhaus /Tiefgarage	Alle Parkvorgänge (Parkscheine / Schwabencard / Dauerparker)			
	2017	2018	Zu- bzw. Abnahme	
Am Rathaus	1.046.000	1.037.000	-9.000	-0,9%
Deutschhaus	757.000	701.000	-56.000	-7,4%
Salzstadel	538.000	549.000	11.000	2,0%
Fischerviertel	442.000	439.000	-3.000	-0,7%
Innenstadt insgesamt	2.783.000	2.726.000	-57.000	-2,0%
Theater	33.000	28.000	-5.000	-15,2%
Rosengasse Fa. Müller	444.000	439.000	-5.000	-1,1%
CongressCentrumNord	140.000	157.000	17.000	12,1%
CongressCentrumSüd	k.a	k.a		
Parkverbund	3.400.000	3.350.000	-50.000	-1,5%

Parkvorgänge / Einstellungen: rd. 2.726.000

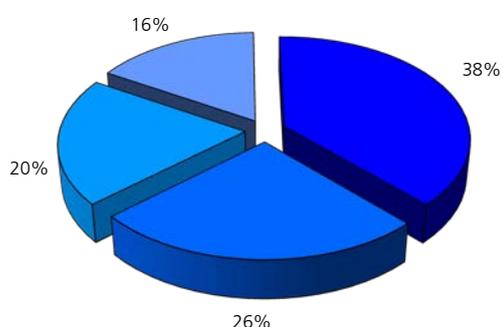
(2017: rd. 2.783.000)

davon entfielen auf



■ Parkscheine	rd. 2.548.800
■ Schwabencard	rd. 113.500
■ Dauerparker	rd. 63.000

davon entfielen auf



■ Am Rathaus	rd. 1.037.000
■ Deutschhaus	rd. 701.000
■ Salzstadel	rd. 549.000
■ Fischerviertel	rd. 439.000

## b) Projektentwicklung

Der Bau- und Finanzierungsbeschluss für das Projekt Parkhaus Am Bahnhof / Passage wurde in 2016 gefasst.

Die Planung und Realisierung einer Tiefgarage mit rd. 540 Stellplätzen und die schlüsselfertige Erstellung einer Passage als Ersatz für die bisherige Bahnhofsunterführung markiert das mit Abstand größte Investitionsvorhaben der Parkbetriebs-Gesellschaft mbH seit ihrem Bestehen mit einer über mehrere Jahre komplexen und weitgehenden Verknüpfung und vielfältigen Abhängigkeit mit zeitgleichen Projekten im Bahnhofsumfeld und der Linie 2.

Das Projekt umfasst eine Tiefgarage mit 4 Parkdecks (insgesamt rd. 540 Stellplätze mit einer Stellplatzbreite von rd. 2,50 m), die notwendigen Erschließungsbauwerke wie Auf- und Abfahrtsspindeln und einen Erschließungskreisverkehr mit Zu- und Ausfahrtsbauwerken von und zur Friedrich-Ebert-Straße. Im Wesentlichen wurden die technischen Standards aus dem 2006 in Betrieb genommenen Parkhaus Am Rathaus übernommen.

Zudem wird eine neue, großzügigere und städtebaulich ansprechende Fußgängerunterführung / „Passage“ erstellt, welche den Albert-Einstein-Platz und den Bahnhof verbindet. Zudem werden über die Passage die neuen ÖPNV-Haltestellen erschlossen. Möglichkeiten für Ladengeschäfte sollen die Attraktivität der Passage verbessern.

Mit dem Bau der Garage und der Passage wurde im März 2017 begonnen. Bisher wurden weitere Leistungen, wie z.B. CO- und Brandrauch-Entlüftung, Fahrtreppen der Passage und Aufzugsanlagen vergeben.

Die parallel im Zuge der Baumaßnahme zu bewältigenden Umverlegungsarbeiten an der Infrastruktur (u.a. Kanalanschluss der stillzulegenden „kleinen Blau“, die Umverlegung der Trinkwasserhauptversorgungs-

leitung, Neuverlegung des Fernwärmehausanschlusses für das InterCity-Hotel) haben aufgrund von notwendigen Anpassungen wesentlich längere Zeit - im Vergleich zu der ursprünglichen Terminplanung - in Anspruch genommen. Bedingt durch die Abweichung der dem Projekt im Vorfeld zur Verfügung gestandenen Gebäudeunterlagen von der Ist-Situation des nun vorgefundenen Bestandes (Fundamente, unterirdische Anbauten im Bereich des IC-Hotels) mussten die Leitungsführungen umgeplant und aufwändig angepasst werden.

Bedingt durch die Anpassung der Infrastruktur musste der Bauablauf im betroffenen Bauabschnitt geändert werden. Änderungen des Bauablaufs wirken sich zudem auf die Führung der Fußgängerführungen aus. Fußgängerströme müssen bauablaufbedingt sicher umgelenkt und geführt werden. Auch haben bauablaufbedingte Anpassungen und Optimierungen an die Fußgänger- und Verkehrsführungen zu Abweichungen zur ursprünglich geplanten und im Vorfeld mit den Behörden abgestimmten Vorgehensweise geführt. Dies wiederum führt dazu, dass der Auftragnehmer „erweiterter Rohbau“ Behinderungen, Mehrkosten („gestörter Bauablauf“) und Verzögerungen anmeldet.

Im Zuge der Auseinandersetzungen bezüglich der hervorgerufenen Mehraufwendungen bei der Baufirma, steht die Geschäftsführung der PBG in intensivem Dialog mit der Firmenleitung. Aufgrund der intensiven Abhängigkeiten mit den parallelen Projekten der Sedelhöfe und der Stammstrecke der Linie 2 ist es erforderlich, im Bauablauf eine verbindliche Anpassung der Meilensteine zu erreichen, um die Bauzeitenpläne wieder aufeinander abzustimmen. Nach umfangreichen Verhandlungen ist es gelungen, zum Einen einen verbindlichen Bauablauf bis zur Fertigstellung der sogenannten Deckelbauweise für den Oktober 2018 zu vereinbaren, der wichtige Grundlage für die Herstellung des Straßenbahnprovisoriums darstellt. Zum Anderen konnte eine Einigung zur Größenordnung der bisher entstandenen Behinderung erreicht werden, die aus Sicht der PBG angemessen und nachvollziehbar ist. Um trotz der berechtigten Verzögerungen im Bauablauf dennoch den Meilenstein zu erreichen, sind bei der Baufirma Beschleunigungsmaßnahmen erforderlich. Im Ergebnis führt die Vereinbarung zu Mehrkosten in Höhe von 1,7 Mio. €, davon rund 0,5 Mio. € für die Einschränkungen im bisherigen Ablauf sowie 1,2 Mio. € für die entsprechende Beschleunigung.

Im Oktober 2018 wurden die Baufelder der Deckelbauweise an das Projekt „Linie 2“ übergeben. Im Februar 2019 erfolgte die Inbetriebnahme des ÖPNV-Provisoriums. Die Busse und Straßenbahnen fahren nun über die bereits fertiggestellte (Teil-)Decke der Tiefgarage Am Bahnhof.

Im April 2019 wurde die Verkehrsführung der Friedrich-Ebert-Straße zugunsten der Zusammenlegung der weiteren Bauabschnitte der Passage angepasst. Ausschlaggebend für die Zusammenlegung der Bauabschnitte war zum Einen die Wiederherstellung der 2-Spurigkeit zu Beginn des Jahres 2020 und die Herstellung der Anbindung der Passage / Fußgängerunterführung an die durch das Projekt „Sedelhöfe“ zu realisierende Passage. Der Verkehr in der Friedrich-Ebert-Straße verläuft nun seit April 2019 in einer Einbahnstraßenführung von Süd nach Nord.

### c) Finanzplanung für Investitionsprojekt

Am 17.02.2016 wurde der Bau- und Finanzierungsbeschluss vom Gemeinderat (GD 044/16) zum Parkhaus Am Bahnhof getroffen. Nach der Kostenberechnung vom 18.12.2015 - Basis für die GD 044/16 - betragen die Gesamtkosten 51,84 Mio. €.

Bei der Aufsichtsratssitzung der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH am 22.03.2018 wurde über die Kostenfortschreibung auf 56,70 Mio. € informiert und beraten. Darüber hinaus wurden Beschleunigungsmaßnahmen beschlossen, wodurch sich die Gesamtkosten auf 58,40 Mio. € erhöht haben. Der Weisungsbeschluss des Hauptausschusses folgte am 14.06.2018 (GD 168/18).

Zwischenzeitlich hat sich die Notwendigkeit einer weiteren Kostenfortschreibung auf 60,0 Mio. € ergeben. Die Information und Vorberatung erfolgte in der Sitzung des PBG-Aufsichtsrats am 28.03.2019.

Die Ursache für die anfallenden Mehraufwendungen liegen im Wesentlichen darin begründet:

- Mehrkosten für Rechtsberatung, Projektunterstützung bis zu 1,3 Mio. €
- Mehrkosten für Infrastruktur und Baugrund bis zu 1,2 Mio. €
- Mehrkosten für Planungsleistungen, Gutachten und Notfallplanung bis zu 0,4 Mio. €
- Mehrkosten aus Ablösen von Ansprüchen gegenüber der Baufirma bis zu 0,45 Mio. €.

Den Mehrkosten stehen Einsparpotentiale in Höhe von bis zu 1,75 Mio. € entgegen.

Die Finanzierung der Gesamtkosten ist unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf das Betriebsergebnis der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH wie folgt vorgesehen:

• Eigenfinanzierung bis zum 31.12.2017	13,50 Mio. €
• Liquide Mittel zum 31.12.2017	3,48 Mio. €
• Cash flow 2018 - 2021	2,75 Mio. €
• Darlehensaufnahme durch die PBG	bis zu 23,43 Mio. €
• Kapitaleinlage der Stadt	<u>16,84 Mio. €</u>
<b>Summe</b>	<b>60,00 Mio. €</b>

Während die bisherigen Mehrkosten überwiegend durch bessere Geschäftsergebnisse der letzten Jahre aufgefangen werden konnte, sollen die nun prognostizierten Mehrkosten von bis zu 3,30 Mio. € (Basis: 56,7 Mio. € netto) zu 100 % kreditfinanziert werden. Eine weitere Kapitaleinlage der Stadt erfolgt hierfür nicht.

Die Auszahlung der Kapitaleinlage der Stadt richtet sich nach dem Baufortschritt. Eine ersten Rate in Höhe von 10 Mio. € wurden 2017 und 2018 abgerufen. Eine dritte Rate in Höhe von 5 Mio. € ist in 2019 vorgesehen. In 2020 ist dann die letzte Rate in Höhe von 1,84 Mio. € eingeplant.

Zudem ist vorgesehen, in 2019 Fremddarlehen in Höhe von 9 Mio. € aufzunehmen. Im Rahmen des Projektfortschrittes wird der Bedarf an Fremddarlehen ab dem dritten Quartal 2019 erforderlich.

## B. Darstellung der Lage der Gesellschaft

### 1. Darstellung der Vermögenslage

In der folgenden Übersicht sind die Bilanzposten zum 31.12.2018 den Vorjahreswerten gegenübergestellt. Die wesentlichen Veränderungen der einzelnen Bilanzposten sind nachfolgend erläutert.

Bilanzposten	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung Tsd. €
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	
<b>Aktiva</b>					
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,6	0,0	1,0	0,0	- 0,4
Grundstücke/Bauten	17.555,4	37,0	19.187,6	45,7	- 1.632,2
Betriebs- und Geschäftsausstattung	557,0	1,2	634,1	1,5	- 77,0
Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	23.781,2	50,2	13.410,1	31,9	+ 10.371,1
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>41.894,3</b>	<b>88,3</b>	<b>33.232,8</b>	<b>79,1</b>	<b>+ 8.661,5</b>
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	109,8	0,2	119,8	0,3	- 10,0
Sonstige Vermögensgegenstände	17,0	0,0	159,0	0,4	- 142,0
Liquide Mittel	5.405,1	11,4	8.503,8	20,2	- 3.098,7
Aktive RAP	8,0	0,0	8,8	0,0	- 0,8
<b>Mittel-/kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>5.539,9</b>	<b>11,7</b>	<b>8.791,4</b>	<b>20,9</b>	<b>- 3.251,5</b>
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>47.434,2</b>	<b>100,0</b>	<b>42.024,2</b>	<b>100,0</b>	<b>+ 5.410,0</b>

Bilanzposten	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung Tsd. €
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	
<b>Passiva</b>					
Stammkapital	10.942,0	23,1	10.942,0	26,0	0,0
Kapitalrücklage	15.567,3	32,8	10.567,3	25,1	+ 5.000,0
Gewinnvortrag	6.391,5	13,5	4.936,4	11,7	+ 1.455,1
Jahresfehlbetrag / -überschuss	1.530,2	3,2	1.455,2	3,5	+ 75,0
<b>Langfristig verfügbares Kapital</b>	<b>34.431,0</b>	<b>72,6</b>	<b>27.900,9</b>	<b>66,4</b>	<b>+ 6.530,1</b>
Steuerrückstellungen	996,2	2,1	983,4	2,3	+ 12,8
Sonstige Rückstellungen	59,9	0,1	53,7	0,1	+ 6,2
Verbindlichkeiten Kreditinstitute	4.205,4	8,9	4.833,2	11,5	- 627,8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	189,6	0,4	357,6	0,9	- 168,0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	7.453,3	15,7	7.837,3	18,6	- 384,0
Sonstige Verbindlichkeiten	98,8	0,2	57,9	0,1	+ 40,9
Rückstellungen f. latente Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Passive RAP	0,0	0,0	0,2	0,0	- 0,2
<b>Mittel-/kurzfristig verfügbares Kapital</b>	<b>13.003,2</b>	<b>27,4</b>	<b>14.123,3</b>	<b>33,6</b>	<b>- 1.120,1</b>
<b>Gesamtkapital</b>	<b>47.434,2</b>	<b>100,0</b>	<b>42.024,2</b>	<b>100,0</b>	<b>+ 5.410,0</b>

Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 5.410 Tsd. € erhöht. Dies ist im Wesentlichen auf Investitionen insbesondere im Zusammenhang mit dem Projekt Parkhaus Am Bahnhof / Passage zurückzuführen.

Die liquiden Mittel sind aufgrund der Investitionstätigkeit (aufgrund geleisteter Anzahlungen für die Anlage im Bau) für das Projekt Parkhaus Am Bahnhof / Passage zurückgegangen.

Das Eigenkapital erhöhte sich um den Jahresüberschuss von 1.530,2 Tsd. €, sowie aufgrund der investitions geschuldeten Zuführung von 5.0 Mio. € in die Kapitalrücklage.

Ausschüttungen oder Entnahmen sind entsprechend der Beschlusslage der Gesellschafterversammlung im Geschäftsjahr 2018 nicht erfolgt.

Der Rückgang der Bankverbindlichkeiten und auch die Verminderung der Verbindlichkeiten gegen die Gesellschafterin ergeben sich aus der planmäßigen Tilgung der Darlehen.

## Kennzahlen zur Vermögenslage

### Langfristige Finanzierungsquote und Eigenkapitalquote

Geschäftsjahr	2016	2017	2018
Langfristige Finanzierungsquote (Eigenkapital + langfristige Verbindlichkeiten) / Bilanzsumme	96,3%	96,5%	97,2%
Eigenkapitalquote (Eigenkapital / Bilanzsumme)	58,8%	66,4%	72,6%

## 2. Darstellung der Ertragslage und des Geschäftsergebnisses

In der folgenden Übersicht sind die Erträge und Aufwendungen des Berichtsjahres aufbereitet und den Vorjahreswerten gegenübergestellt. Die wesentlichen Veränderungen der einzelnen G.u.V.- Posten sind nachfolgend erläutert.

G.u.V.- Posten	2018		2017		Veränderung Tsd. €
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	
Umsatzerlöse "Parken"	8.733,9	100,0	8.501,2	100,0	+ 232,7
Umsatzerlöse "Sonstige"	262,4	100,0	254,1	100,0	+ 8,3
Umsatzerlöse „Gesamt“	8.996,3	100,0	8.755,3	100,0	+ 241,0
Sonstige Erträge	27,4	0,3	41,8	0,5	- 14,4
Materialaufwand	1.893,8	21,1	1.718,1	19,6	+ 175,7
Rohergebnis	7.129,9	79,3	7.079,0	80,9	+ 50,9
Personalaufwand	2.254,4	25,1	2.122,1	24,2	+ 132,3
Abschreibungen	1.763,6	19,6	1.759,9	20,1	+ 3,7
Sonstiger Aufwand	628,0	7,0	552,7	6,3	+ 75,3
Betriebsergebnis	2.483,9	27,6	2.644,3	30,2	- 160,4
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,3	0,0	- 0,3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	186,6	2,1	200,7	2,3	- 14,1
Finanzergebnis	-186,6	-2,1	-200,4	-2,3	- 14,1
Ertragssteuern	594,5	6,6	816,2	9,3	- 221,7
Ergebnis nach Steuern	1.702,8	18,9	1.627,6	18,6	+ 75,2
Sonstige Steuern	172,6	1,9	172,4	2,0	+ 0,2
Jahresüberschuss	1.530,2	17,0	1.455,2	16,6	+ 75,0

Gesamtergebnis 1.530.178,99 € (2017: 1.455.203,54 €)

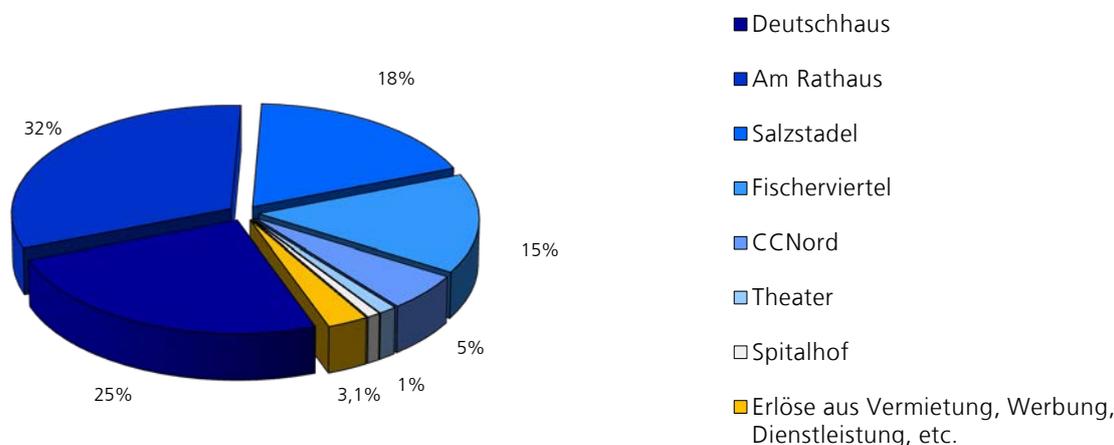
Das Geschäftsjahr 2018 schließt mit einem Überschuss von 1.530.178,99 € ab.

Die Umsatzerlöse in Höhe von rd. 8.996,3 Tsd. € sind im Vergleich zum Vorjahr (rd. 8.755,3 Tsd. €) um rd. 241,0 Tsd. € angestiegen (rd. 2,75 %). Ursache hierfür ist im Wesentlichen die zum 1. Januar 2018 umgesetzte Entgelterhöhung für Dauerparker, die Anpassung des Tageshöchstsatz von 12 auf 15 € und die etwas längere durchschnittliche Verweildauer in den Ulmer Parkhäusern.

Der Materialaufwand erhöhte sich um 175,7 Tsd. €. Im Wesentlichen begründet sich diese Erhöhung durch Modernisierungsarbeiten an der Lüftungsanlage im Fischerviertel als auch durch die in 2018 ausgeführten Abdichtungsarbeiten an Teilen der Decke der Tiefgarage Theater. Diese Leistungen wurden in direkter Verbindung mit den Belagsarbeiten im Zusammenhang mit dem Projekt „Linie 2“ beim Theater und der Olgastraße ausgeführt.

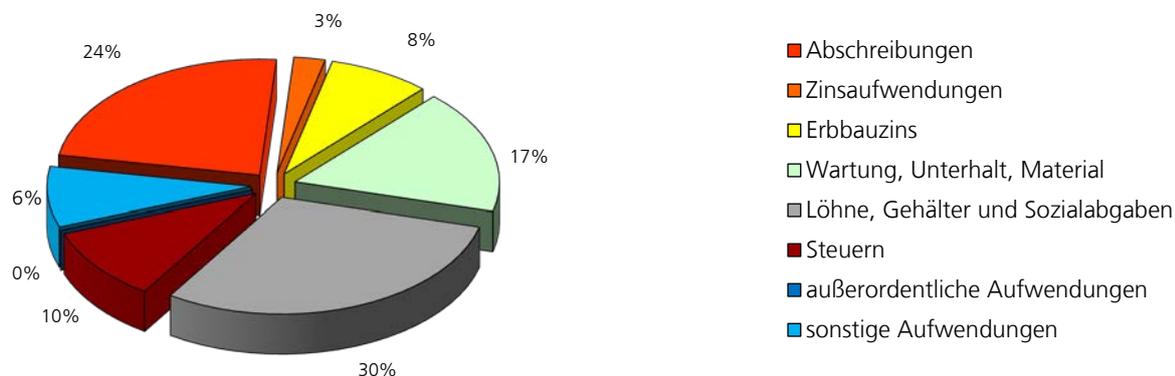
Einnahmen 8.996.368,43 € (2017: 8.755.260,56 €)

davon entfielen auf



Ausgaben 7.493.638,79 € (2017: 7.342.117,18 €)

davon entfielen auf



Umsatzerlöse (Parken)	8.733.970,28 €	(2017: 8.501.182,73 €)
Umsatzerlöse (Sonstige)	262.398,15 €	(2017: 254.077,83 €)

Vergleich zum Vorjahr

Parkhaus /Tiefgarage	Veränderung Parkscheine		Veränderung Umsatzerlöse (brutto) 2017/2018		Umsatzerlöse pro Stellplatz und Monat (brutto)		Einnahmen pro Parkschein (brutto)	
					2017	2018	2017	2018
Am Rathaus	-	0,9%	+	2,5%	480 €	492 €	3,10 €	3,19 €
Deutschhaus	-	7,6%	-	0,6%	369 €	367 €	3,41 €	3,61 €
Salzstadel	+	2,1%	+	4,3%	293 €	305 €	3,42 €	3,52 €
Fischerviertel	-	0,7%	+	2,7%	324 €	333 €	3,39 €	3,48 €
Innenstadt insgesamt	-	2,1%	+	2,0%	371 €	379 €	3,30 €	3,41 €
CongressCentrumNord	+	9,2%	+	14,5%	101 €	115 €	2,78 €	2,81 €
Theater	-	5,0%	+	1,9%	141 €	144 €	3,36 €	3,24 €
Spitalhof					66 €	76 €		

Die Umsatzerlöse des Geschäftsjahres 2018 sind im Vergleich zum Geschäftsjahr 2017 um rd.2,7 % (rd. 233 Tsd. €) angestiegen.

Das Parkhaus Am Rathaus, als umsatzstärkstes Parkhaus, erwirtschaftete im Geschäftsjahr mit 492 € pro Stellplatz und Monat den höchsten Ertrag (Vorjahr: 480 €).

Die Veränderung bei den Parkscheinen und den Umsatzerlösen beim Parkhaus Deutschhaus sind durch die Bautätigkeiten / Veränderung der Ausfahrtssituation für das Projekt „Parkhaus Am Bahnhof“ begründet.

Bei der Tiefgarage Theater ist der Rückgang der Einstellungen u.a. auf Baumaßnahmen in der Olgastraße zurückzuführen.

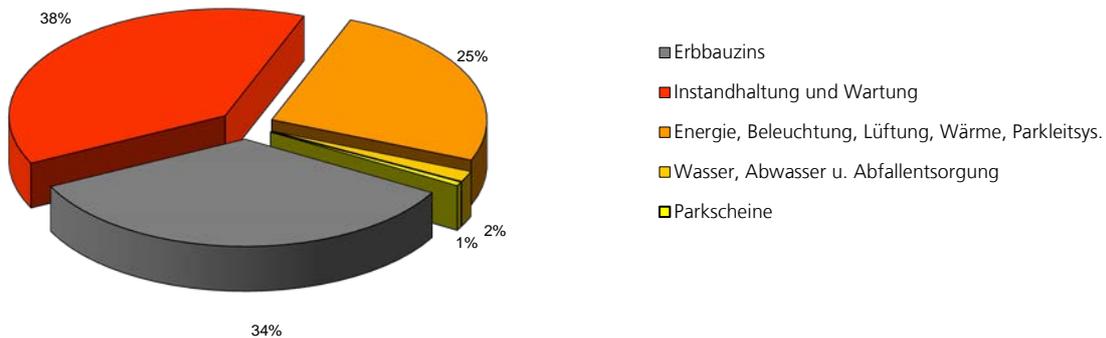
Beim Parkhaus Salzstadel haben die Fertigstellung der Bauarbeiten im Bereich der Olga- und Neutorstraße ab Mitte 2018 zu einer besseren Erreichbarkeit und somit einer Erhöhung der Einstellzahlen geführt.

Beim Parkhaus CongressCentrumNord hängt die Zunahme bei den Einstellungen im Wesentlichen mit den Veranstaltungen im CongressCentrumUlm zusammen. Signifikante Zuwächse sind aber auch in Verbindung mit zunehmenden Einstellungen durch Besucher der Schulen im direkten Umfeld des Parkhauses festzustellen.

Sonstige betriebliche Erträge	27.439,58 €	(2017: 41.784,44 €)
-------------------------------	-------------	---------------------

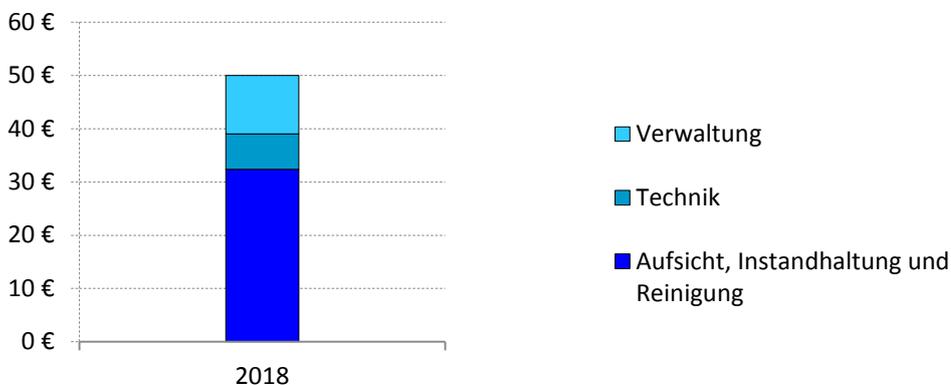
Der Rückgang bei den sonstigen betrieblichen Erträgen liegt u.a. darin begründet, dass in 2017 noch interimswise Pachterlöse für die Bewirtschaftung der IC-Garage (Tiefgarage beim Bahnhof / Intercity-Hotel) erzielt werden konnten. Zudem wurden in 2017 im Rahmen von Neuanschaffungen 3 gebrauchte Dienstfahrzeuge verkauft.

Materialaufwand	1.893.801,29 €	(2017:1.718.055,99 €)
davon Erbbauzinsen	605.927,42 €	(2017: 602.388,96 €)
Instandhaltung, Wartungsarbeiten	673.873,83 €	(2017: 548.442,69 €)
Energie, Wärme, Parkleitsystem	444.649,80 €	(2017: 439.808,08 €)
Sanierungsarbeiten	101.104,38 €	(2017: 28.673,20 €)
Wasser, Abwasser / Abfallentsorgung	28.538,24 €	(2017: 28.347,55 €)
Parkscheine	9.816,00 €	(2017: 25.571,32 €)



Personalaufwand 2.254.413,02 € (2017: 2.122.132,91 €)

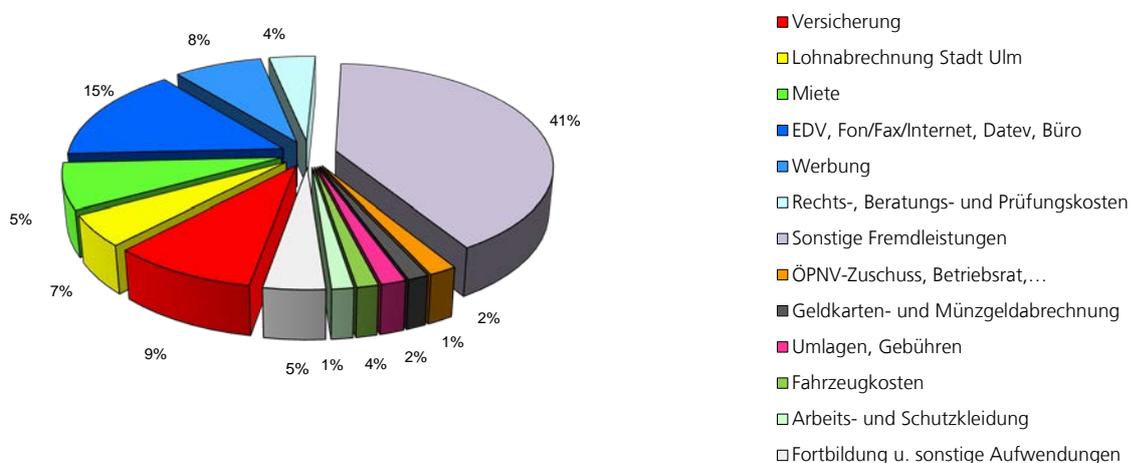
Die Parkhäuser Am Rathaus, Deutschhaus, Salzstadel, Fischerviertel und CongressCentrumNord sind während den Öffnungszeiten zur Sicherheit und als Serviceangebot für die Parkhausbesucher grundsätzlich mit einem Garagenwart als Aufsichtspersonal besetzt. Zudem ist das Personal des Parkhauses Deutschhaus für den Betrieb und den Unterhalt der Tiefgarage Theater und für die Fahrradabstellanlage „radhausDeutschhaus“ zuständig. Um den reibungslosen Betrieb der technischen Anlagen, insbesondere der Parkautomatation, zu gewährleisten sind im Team Technik 5 Mitarbeiter im Einsatz. Nach wie vor sind 3 eigene Reinigungskräfte für die Unterhaltsreinigung (u.a. Sanitäre Anlagen / Eingangsbereiche / Treppenhäuser / Verwaltungsräume) der Parkhäuser im Einsatz. Die Verwaltung bearbeitet die täglichen Einnahmen der Parkhäuser, den Personaleinsatz, den Einkauf, die Kundenanfragen mit Dauerparkern, Vertragsabschlüsse, Versicherungsfälle, Mitarbeiterschulungen, die stetig anwachsenden organisatorischen Anforderungen an Arbeitssicherheit, Datenschutz sowie tarifvertragliche Anforderungen und die Buchhaltung mit Berichtswesen, Wirtschaftsplan und Jahresabschluss. Die Öffnungszeit der Parkhäuser mit Personalbetreuung lag im Berichtsjahr bei rd. 44.800 Stunden. Das führte zu Personalkosten pro Öffnungsstunde von rd. 50 €.



Die Zunahme der Personalaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus der tarifbedingten Anpassung der Löhne und Gehälter.

Sonstige betriebliche Aufwendungen 628.008,14 € (2017: 552.672,37 €)

davon entfielen auf

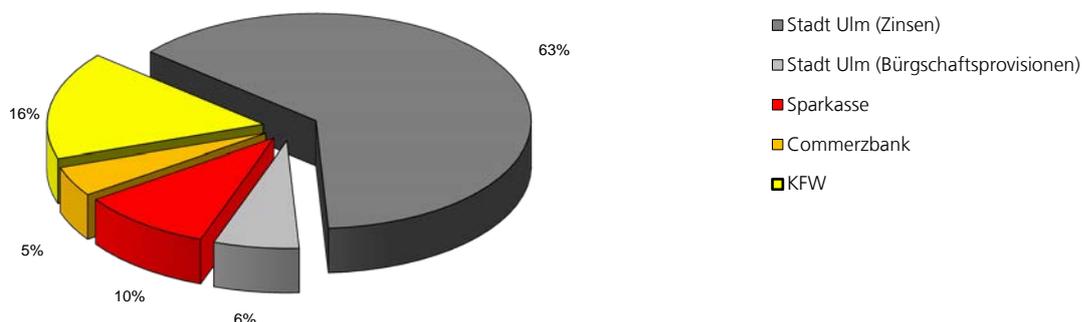


Zinsen

186.663,75 €

(2017: 200.719,92 €)

davon entfielen auf



Zur Analyse der Ertragslage der Gesellschaft wurden die folgenden Rentabilitätskennzahlen und Aufwandsstrukturkennzahlen ermittelt:

### Kennzahlen zur Ertragslage

Umsatzrentabilität, Gesamtkapitalrentabilität und Personalquote

Geschäftsjahr	2016	2017	2018
Umsatzrentabilität (Jahresergebnis/Umsatzerlöse)	39,00%	16,62%	17,01%
Gesamtrentabilität (Jahresergebnis vor Zinsen/Gesamtkapital)	9,88%	3,94%	3,62%
Personalquote (Personalaufwand/Umsatzerlöse)	23,89%	24,24%	25,06%

## Planvergleich

Der Planvergleich stellt die Abweichung der Prognose aus dem Wirtschaftsplan und der tatsächlichen Entwicklung im Geschäftsjahr dar. Hinsichtlich der im Wirtschaftsplan 2018 aufgestellten Prognose ist festzustellen, dass die geplanten Annahmen im Ergebnis übertroffen wurden.

	Ansatz 2018	Ergebnis 2018 gerundet	Planvergleich Differenz
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			
Parkbetrieb	8.640.000	8.734.300	94.300
Sonstige Umsatzerlöse (u.a. Pacht, Vermietung,...)	272.000	262.000	-10.000
2. Sonstige betriebliche Erträge			
Kostenersätze, Zuschüsse, usw.	0	27.400	27.400
3. Materialaufwand			
Material, Unterhalt, Wartung	1.570.000	1.186.600	-383.400
Sanierung, baulich und technisch	80.000	101.100	21.100
Erbbauzins	610.000	606.000	-4.000
4. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	1.670.000	1.761.300	91.300
Soziale Abgaben	500.000	493.200	-6.800
5. Abschreibungen	1.750.000	1.763.600	13.600
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verwaltung, Fremdleist., Versicherungen, Werbung usw.	700.000	628.000	-72.000
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	250.000	186.600	-63.400
9. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	1.780.000	2.297.300	517.300
10. Außerordentlicher Aufwendungen auf lat. Steuern	0	0	0
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	450.000	594.600	144.600
12. Sonstige Steuern	170.000	172.600	2.600
13. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	1.160.000	1.530.100	370.100

### 3. Darstellung der Finanzlage

<u>Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</u>	2018 Tsd. €	2017 Tsd. €
Jahresüberschuss	+ 1.530,2	+ 1.455,2
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	+ 1.763,6	+ 1.760,0
Aufwendungen/Erträge aus Anlagenabgängen	0,0	0,0
Cash-flow	+ 3.293,8	+ 3.215,2
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	+ 10,0	- 7,5
Zu-/Abnahme der sonstigen Forderungen und aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	+ 142,9	- 128,6
Zu-/Abnahme der sonstigen Rückstellungen	+ 6,2	- 10,9
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	- 168,0	+ 10,0
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	- 384,0	- 384,0
Zu-/Abnahme der sonstigen Verbindlichkeiten und passiver Rechnungsabgrenzungsposten	+ 40,6	- 3,6
Zu-/Abnahme passive latente Steuern / PRAP	- 0,0	- 749,0
Zu-/Abnahme der Steuerrückstellungen	+ 12,7	+ 869,7
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	+ 2.954,2	+ 2.811,3

<u>Mittelzufluss aus der Investitionstätigkeit</u>	2018 Tsd. €	2017 Tsd. €
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	0,0	0,0
Investitionen in Anlagen im Bau/Planung	- 10.371,1	- 8.605,4
Investitionen in das Anlagevermögen u. GWG	- 54,0	- 137,7
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 10.425,1	- 8.743,1

<u>Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit</u>	2018 Tsd. €	2017 Tsd. €
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführung	+ 5.000,0	+ 5.000,0
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	- 627,8	- 627,8
Auszahlungen von Entnahmen aus der Kapitalrücklage	- 0,0	- 0,0
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	+ 4.372,2	+ 4.372,2

<u>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</u>	2018 Tsd. €	2017 Tsd. €
Zahlungswirksame Veränderung des gesamten Finanzmittelbestandes	- 3.098,7	- 1.559,7
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	+ 8.503,8	+ 10.063,5
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	+ 5.405,1	+ 8.503,8
davon für Ersatzinvestition vorgesehene Finanzmittel	+ 5.400,0	+ 8.500,0

## Kennzahlen zur Finanzlage

Cashflow I, Cashflow II und Dynamischer Verschuldungsgrad - Ergebnisse auf Tsd. € gerundet

Geschäftsjahr	2016 Tsd. €	2017 Tsd. €	2018 Tsd. €
Jahresergebnis	+ 3.384	+ 1.455	+ 1.530
Abschreibungen	1.764	1.760	1.763
Cashflow I	5.148	3.215	3.293
Jahresergebnis	+ 3.384	+ 1.455	+ 1.530
Abschreibungen	1.764	1.760	1.763
Zinsen	218	200	186
Cashflow II	5.366	3.415	3.479
Kapitaldienstgröße			
Fremdkapital	15.019	14.123	13.003
liquide Mittel	- 10.063	- 8.504	- 5.405
Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	- 140	- 279	- 127
Netto-Verbindlichkeiten	4.816	5.340	7.471
Dynamischer Verschuldungsgrad	0,9	1,7	2,3
Netto-Verbindlichkeiten / Cashflow I			

## C. Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2019 sind gemäß Wirtschaftsplan Umsatzerlöse in Höhe von rd. 8.835.000 € zu erwarten. Im Wesentlichen begründen sich die gesteigerten Umsatzerlöse mit der im Aufsichtsrat beschlossenen, moderaten Entgelterhöhung.

2019 ist vorgesehen, weitere Finanzmittel für die geplante Ersatzinvestition im Bahnhofsareal bereitzustellen.

Für das Geschäftsjahr 2019 wird mit Umsatzerlösen auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2018 wiederum mit einem positiven Ergebnis gerechnet.

## D. Chancen- und Risikobericht

Das Projekt Parkhaus Am Bahnhof markiert das mit Abstand größte Investitionsvorhaben der Parkbetriebs-Gesellschaft mbH seit ihrem Bestehen mit einer über mehrere Jahre komplexen und weitgehenden Verknüpfung und vielfältigen Abhängigkeit mit zeitgleichen Projekten im Bahnhofsumfeld und der Linie 2.

Es entsteht für die Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH und für die Gesellschafterin ein erheblicher, an Grenzen führender Finanzierungsbedarf und es erwachsen zukünftige Belastungen aus Abschreibungen sowie Zins- und Tilgungsleistungen. Mit der priorisierten Realisierung der Straßenbahnlinie 2, der städtebaulichen Entwicklung „City Bahnhof Ulm“ und der weiteren Entwicklung beim Projekt „Sedelhöfe“ steht auch

die Ulmer Parkbetriebsgesellschaft vor großen Herausforderungen, die es erforderlich machen, vorausschauend die Investitionsfähigkeit und die damit verbundene Ertragskraft zu gewährleisten.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass seitens der Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH unter den gegebenen Annahmen ein Investitionsanteil in Höhe von nunmehr 43,16 Mio. Euro finanziert werden kann.

Dieses neue und moderne Parkhaus in attraktiver Lage soll zum einen den zusätzlichen Bedarf an erforderlichen Stellplätzen decken und kann gleichzeitig eine Chance für Umsatz- und Ergebnissteigerungen sein.

Ulm (Donau), 23. Mai 2019

Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH

gez.

Martin Bendel

gez.

Tim von Winning

# BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2018

## DER ULMER PARKBETRIEBS-GESELLSCHAFT MBH

### AKTIVA

	Geschäftsjahr		Vorjahr
<b>A. <u>Anlagevermögen</u></b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		582,00 €	951,00 €
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	17.555.431,18 €		19.187.572,07 €
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	557.006,00 €		634.085,00 €
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>23.781.227,78 €</u>	41.893.664,96 €	<u>13.410.113,12 €</u>
		41.894.246,96 €	33.232.721,19 €
<b>B. <u>Umlaufvermögen</u></b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	109.832,84 €		119.851,92 €
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>17.030,88 €</u>	126.863,72 €	159.101,38 €
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
		<u>5.405.125,15 €</u>	<u>8.503.775,59 €</u>
		5.531.988,87 €	8.782.728,89 €
<b>C. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>			
		<u>7.992,27 €</u>	<u>8.772,98 €</u>
		<u>47.434.228,10 €</u>	<u>42.024.223,06 €</u>

## PASSIVA

	Geschäftsjahr	Vorjahr
<b>A. <u>Eigenkapital</u></b>		
I. Gezeichnetes Kapital	10.942.000,00 €	10.942.000,00 €
II. Kapitalrücklage	15.567.344,57 €	10.567.344,57 €
III. Gewinnvortrag	6.391.550,22 €	4.936.346,68 €
IV. Jahresüberschuss	<u>1.530.178,99 €</u>	<u>1.455.203,54 €</u>
	34.431.073,78 €	27.900.894,79 €
<b>B. <u>Rückstellungen</u></b>		
1. Steuerrückstellungen	996.176,73 €	983.436,58 €
2. Sonstige Rückstellungen	<u>59.900,00 €</u>	<u>53.710,00 €</u>
	1.056.076,73 €	1.037.146,58 €
<b>C. <u>Verbindlichkeiten</u></b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.205.435,00 €	4.833.205,00 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	189.597,84 €	357.571,34 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	7.453.320,90 €	7.837.320,91 €
4. Sonstige Verbindlichkeiten	98.723,85 €	57.909,44 €
- davon aus Steuern 61.146,52 € / Vorjahr 19.222,51 €		
- davon im Rahmen der soz. Sicherheit 0,00 €		
/ Vorjahr 0,00 €		
	<u>11.947.077,59 €</u>	<u>13.086.006,69 €</u>
<b>D. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>	<u>0,00 €</u>	<u>175,00 €</u>
	<u>47.434.228,10 €</u>	<u>42.024.223,06 €</u>

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DER ULMER PARKBETRIEBS-GESELLSCHAFT MBH

für das Geschäftsjahr 2018 (01.01. - 31.12.2018)

	Geschäftsjahr	Vorjahr
1. Umsatzerlöse		
a) Umsatzerlöse Parkentgelte	8.733.970,28 €	8.501.182,73 €
b) Sonstige Umsatzerlöse	262.398,15 €	254.077,83 €
	<u>8.996.368,43 €</u>	<u>8.755.260,56 €</u>
2. Sonstige betriebliche Erträge	27.439,58 €	41.784,44 €
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.893.801,29 €	-1.718.055,99 €
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.761.247,23 €	-1.656.871,73 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-493.165,79 €	-465.261,18 €
- davon für Altersversorgung Geschäftsjahr 135.103,11 € / Vorjahr 126.099,88 €	<u>-2.254.413,02 €</u>	<u>-2.122.132,91 €</u>
5. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
- davon außerplanmäßige Abschreibungen Geschäftsjahr 0,00 € / Vorjahr 0,00 €	-1.763.590,92 €	-1.759.924,31 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-628.008,14 €	-552.672,37 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9,77 €	275,72 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-186.663,75 €	-200.719,92 €
- davon an verbundene Unternehmen Geschäftsjahr 186.663,75 € / Vorjahr 200.719,92 €		
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-594.578,07 €</u>	<u>-816.229,48 €</u>
10. Ergebnis nach Steuern	1.702.762,59 €	1.627.585,74 €
11. Sonstige Steuern	<u>-172.583,60 €</u>	<u>-172.382,20 €</u>
12. Jahresüberschuss	<u><u>1.530.178,99 €</u></u>	<u><u>1.455.203,54 €</u></u>

# ANHANG

## 1. Vorbemerkung

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 2 HGB. Gemäß § 22 des Gesellschaftsvertrags ist dessen ungeachtet der Jahresabschluss und der Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufzustellen.

## 2. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist unter der Firma Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH mit Sitz in Ulm im Handelsregister des Amtsgerichts Amtsgericht Ulm unter HRB 297 eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des GmbH-Gesetzes beachtet.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung angepasst.

## 3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Die Zugänge im Anlagevermögen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Abschreibungen werden linear nach Maßgabe der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis 800 € werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen erfolgt mit dem Nennwert.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten werden mit dem Nominalwert bewertet.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgte in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

## 4. Einzelangaben zu den Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagenspiegel – s. Seite 23

Die Aufgliederung und die Entwicklung der einzelnen Anlageposten mit ihren historischen Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen sind in einem Anlagenspiegel dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die hier ausgewiesenen Beträge haben wie im Vorjahr sämtlich eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Verbindlichkeitenspiegel – s. Seite 24

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Zeitguthaben (29.500 €; Vorjahr: 21.500 €) Jahresabschlussprüfung und -prüfung (15.000 €; Vorjahr: 15.000 €) und ausstehenden Urlaub (3.400 €; Vorjahr 910 €).

#### 5. Zusätzliche Angaben

Als sonstige, nicht aus der Bilanz ersichtliche Verpflichtungen sind die von der Gesellschaft zu entrichtenden Erbbauzinsen für verschiedene, auf Grund der im Erbbaurecht errichteten Parkgaragen sowie die Miete für die Geschäftsräume der Gesellschaft im Basteicenter anzuführen. Es ist von einem Jahresbetrag in Höhe von 629 TEuro auszugehen.

Während des Geschäftsjahres waren durchschnittlich 67 Arbeitnehmer beschäftigt, davon 5 in Teilzeit und rd. 27 Aushilfen.

Den Mitgliedern der Geschäftsführung wurden folgende Bezüge gewährt:

- Nebenamtliche Vergütung Herr Dipl.-Verwaltungswirt (FH) / Jurist Martin Bendel: (vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018)	1.994,04 €
- Nebenamtliche Vergütung Herr Dipl.-Ing. Tim von Winning: (vom 01. Januar bis 31. Dezember 2018)	1.994,04 €

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten eine Fixvergütung in Höhe von 60 € je Sitzung. Dieses Sitzungsgeld wurde ab Juli 2018 auf 70 € erhöht. In 2018 wurden Sitzungsgelder in Höhe von insgesamt 3.430 € gezahlt.

Die Stadt Ulm hält 100% der Gesellschaftsanteile der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH.

Das für den Abschlussprüfer als Aufwand erfasste Honorar beträgt 12.000 €.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn – bestehend aus Gewinnvortrag und Jahresüberschuss - von 7.921.729,21 € auf neue Rechnung vorzutragen.

#### 6. Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführer

Herr Dipl. Ing. Tim von Winning

Herr Dipl. Verwaltungswirt (FH) / Jurist Martin Bendel

Prokurist

Herr Dipl. Ing. (FH) Klaus Linder

### 3.1 Anlagenspiegel

Bilanzpositionen	Anschaffungs- u. Herstellungskosten Anfangsbestand €	Zugänge €	Abgänge €	Umbuchungen €	Anschaffungs- u. Herstellungskosten Endbestand €	Abschreibungen Geschäftsjahr €	Kumulierte Abschreibungen €	Buchwerte Geschäftsjahr €	Buchwerte Vorjahr €	Abschreibungen Geschäftsjahr €
Anlagevermögen										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	9.698,70	0,00	0,00	0,00	9.698,70	0,00	9.116,70	582,00	951,00	369,00
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	51.901.662,29	0,00	0,00	0,00	51.901.662,29	0,00	34.346.231,11	17.555.431,18	19.187.572,07	1.632.140,89
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.111.171,99	44.330,78	9.664,78	0,00	3.145.837,99	0,00	2.588.831,99	557.006,00	634.085,00	121.409,78
2.1 Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	9.671,25	9.671,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.671,25
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.410.113,12	10.371.114,66	0,00	0,00	23.781.227,78	0,00	0,00	23.781.227,78	13.410.113,12	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>68.432.646,10</b>	<b>10.425.116,69</b>	<b>19.336,03</b>	<b>0,00</b>	<b>78.838.426,76</b>	<b>0,00</b>	<b>36.944.179,80</b>	<b>41.894.246,96</b>	<b>33.232.721,19</b>	<b>1.763.590,92</b>

### 3.2 Verbindlichkeitspiegel

Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag T€	mit einer Restlaufzeit von			gesicherte Beträge T€	Art der Sicherheit
		bis zu 1 Jahr T€	über 1 Jahr T€	über 5 Jahre T€		
1. gegenüber Kreditinstituten	4.205 (4.833)	628 (628)	3.578 (4.206)	1.170 (1.798)	4.205 (4.833)	Ausfallbürg- schaften der Stadt Ulm
2. aus Lieferungen u. Leistungen	190 (358)	190 (358)	- -	- -	- (-)	-
3. gegenüber Gesellschafter	7.453 (7.837)	384 (384)	7.069 (7.453)	5.533 (5.917)	- (-)	-
4. Sonstige Verbindlichkeiten	99 (58)	99 (58)	- (-)	- (-)	- (-)	-
<b>Gesamt</b>	<b>11.947 (13.086)</b>	<b>1.301 (1.428)</b>	<b>10.647 (11.659)</b>	<b>6.703 (7.715)</b>	<b>4.205 (4.833)</b>	-

Vorjahreswerte in Klammern

## 5. Organe der Gesellschaft

### Geschäftsführer

Erster Bürgermeister  
Martin Bendel  
Dipl. Verwaltungswirt (FH)  
Jurist

Bürgermeister  
Tim von Winning  
Dipl.-Ing.

### Betriebsleiter

Prokurist  
Klaus Linder  
Dipl.-Ing. (FH)

### Mitglieder des Aufsichtsrates

Vorsitzender  
Oberbürgermeister  
Gunter Czisch  
Dipl.-Verwaltungswirt

Stellv. Vorsitzender  
Stadtrat  
Gerhard Bühler  
Bankkaufmann i.R.

2. stellv. Vorsitzender  
Stadtrat  
Dr. Hans-Walter Roth  
Augenarzt

Stadtrat  
Reinhold Eichhorn  
Techn. Oberlehrer i.R.

Stadträtin  
Katja Adler  
Rechtsanwältin

Stadträtin  
Dr. Karin Graf  
Ärztin

Ltd. Stadtverwaltungsdirektor  
Roland Häußler  
Verwaltungsbeamter

Stadtbaudirektor  
Michael Jung  
Dipl. Ing.

Stadtrat  
Dr. Richard Böker  
Professor

Stadtrat  
Timo Ried  
Apotheker

Stadtrat  
Martin Rivoir  
Dipl. Ing.

Stadtrat  
Erik Wischmann  
Dipl. Ing.

Stadträtin  
Birgit Schäfer-Oelmayer  
Buchhändlerin

Ulm (Donau), 06. Mai 2019

Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH

gez.

Martin Bendel

gez.

Tim von Winning

# BESTÄTIGUNGSVERMERK

## Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

## **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

## **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres

- Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Ulm, den 06.05.2019

**SP&P** Treuhand GmbH & Co. KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez.  
(Steller)  
Wirtschaftsprüfer

## BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat wurde von der Geschäftsführung laufend durch schriftliche und mündliche Berichte über die Lage der Gesellschaft und über die Belegung der Parkeinrichtungen unterrichtet; er hat damit die Geschäftsführung überwacht.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 wurden von der SP&P Treuhand GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ulm geprüft. Diese Prüfung hat zu Beanstandungen keinen Anlass gegeben. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Bestätigungsvermerk ohne Einschränkung erteilt.

Auch die Prüfung durch den Aufsichtsrat hat zu Beanstandungen keinen Anlass gegeben. Der Aufsichtsrat billigt den aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den Bericht der Geschäftsführung.

Dem Vorschlag der Geschäftsführung, den Bilanzgewinn - bestehend aus Gewinnvortrag und Jahresüberschuss - von 7.921.729,21 € auf neue Rechnung vorzutragen, wird entsprochen.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 in der vorgelegten Fassung.

Der Aufsichtsrat spricht der Geschäftsführung und allen Mitarbeitern Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

Ulm (Donau), den 23.05.2019

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates

gez.

Gunter Czisch, Oberbürgermeister

# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESBILANZ

## AKTIVA

### A. Anlagevermögen

Anlagevermögen am 01.01.2018 33.232.721,19 €

#### Investitionen 2018

Lizenzen	0,00 €	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00 €	
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	44.330,78 €	
Geringwertige Wirtschaftsgüter	9.671,25 €	
Anlagen im Bau	10.371.114,66 €	
	<u>10.425.116,69 €</u>	10.425.116,69 €

Abgänge 2018 ./.

0,00 €

#### Abschreibungen 2018

Lizenzen - linear	369,00 €	
Gebäude, Außenanlagen - linear	1.632.140,89 €	
Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung - linear	121.409,78 €	
Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sammelposten	0,00 €	
Geringwertige Wirtschaftsgüter - direkt	9.671,25 €	
	<u>1.763.590,92 €</u>	./.
		<u>1.763.590,92 €</u>

Anlagevermögen am 31.12.2018

41.894.246,96 €

## B. Umlaufvermögen

I. Unter den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind ausgewiesen:

- Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	14.925,45 €		
- Künstlersozialkasse-Erstattung 2018	1.982,76 €		
		<hr/>	16.908,21 €
- Kreditoren - Sollposten			122,67 €
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			109.832,84 €
			<hr/>
			126.863,72 €

II. Unter dem Kassenbestand sind ausgewiesen:

- Kassetteninhalt in den Kassenautomaten	173.991,91 €		
- Wechselgeld in den Kassenautomaten und Handkassen	35.653,80 €		209.645,71 €
		<hr/>	
- Bankguthaben bei der Sparkasse Ulm			5.195.479,44 €
			<hr/>
			5.405.125,15 €

Summe Umlaufvermögen

5.531.988,87 €

## C. Rechnungsabgrenzungsposten

Unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind ausgewiesen:

- Basketball Hallenwerbung Anteil 2019		2.650,00 €	
- SSV Werbung Anteil 2019		2.500,00 €	
- Thaler Werbung Anteil 2019		1.400,00 €	
- Infos-lokal Anteil 2019		222,50 €	
- Ebner Telefonbucheintrag Anteil 2019		1.219,77 €	
			<hr/>
			7.992,27 €

## PASSIVA

### A. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt 10.942.000,00 €

Die Kapitalrücklage beträgt 15.567.344,57 €

- davon für Investitionen am Neubau Parkhaus "Am Rathaus" 5.567.344,57 €
- davon für Investitionen am Neubau Parkhaus "Am Bahnhof" 10.000.000,00 €

### B. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen	- Gewerbesteuer 2017	436.238,00 €	
	- Gewerbesteuer 2018	5.707,00 €	
	- KöSt/SolZ 2017	547.197,15 €	
	- KöSt/SolZ 2018	7.034,58 €	996.176,73 €
		<hr/>	

2. Sonstige Rückstellungen

- Berufsgenossenschaft	7.900,00 €	
- ausstehender Urlaub	3.400,00 €	
- Zeitguthaben 2018	29.500,00 €	
- Steuer § 37 b	900,00 €	
- Bilanzpflichtprüfung 2018	15.000,00 €	
- Archivierung	3.200,00 €	59.900,00 €
		<hr/>

1.056.076,73 €

### C. Verbindlichkeiten

#### 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Darlehen KfW Stand 31.12.2018	2.362.935,00 €	
Darlehen Sparkasse Ulm Stand 31.12.2018	1.020.000,00 €	
Darlehen Commerzbank Stand 31.12.2018	822.500,00 €	4.205.435,00 €

Vor Ablauf von einem Jahr sind 627.770,00 € zur Rückzahlung fällig.

2. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen: 189.597,84 €

#### 3. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter betreffen:

Gesellschafterdarlehen Stand 31.12.2018	7.453.320,90 €	
Sonstiges	0,00 €	7.453.320,90 €

Vor Ablauf von einem Jahr sind 384.000,00 € zur Zahlung fällig.

#### 4. Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

Debitoren-Habenposten	522,50 €	
KfW Zinsabgrenzung 15.08. - 31.12.2018	8.034,43 €	
Commerzbank Zins und Tilgung 2018	27.645,40 €	
erhaltene Kautionschlüssel und Handsender Spitalhof	1.335,00 €	
VWL 12/18	40,00 €	
Lohnsteuer-Voranmeldung 12/2018	19.377,06 €	
Umsatzsteuer-Jahreserklärung 2018	41.769,46 €	98.723,85 €
Summe Verbindlichkeiten		11.947.077,59 €

### D. Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €
-----------------------------	--------

# ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

## 1. Umsatzerlöse

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
a) An Parkentgelten wurden eingenommen:		
- Parkhaus Am Rathaus	2.844.477,57	2.775.471,06
- Parkhaus Deutschhaus	2.217.828,43	2.232.326,82
- Parkhaus Salzstadel	1.647.201,29	1.579.485,31
- Parkhaus Fischerviertel	1.329.271,63	1.294.664,87
- Parkhaus Congress Centrum Nord	494.377,66	431.894,07
- Tiefgarage Theater	116.107,85	113.928,80
- Tiefgarage Spitalhof	84.705,85	73.411,80
	<hr/>	<hr/>
	8.733.970,28	8.501.182,73
b) Sonstige Umsatzerlöse		
- Einräumung eines Dauernutzungsrechts Tiefgarage Theater	131.278,15	126.617,14
- Erträge für Werbeflächen und Automatenaufstellung	81.845,00	78.358,00
- Mieterträge Laden u. Lagerräume im Deutschhaus, Am Rathaus u. CCNord	46.784,32	46.655,33
- Betreuung der Tiefgarage Kornhaus	2.490,68	2.447,36
	<hr/>	<hr/>
	262.398,15	254.077,83

## 2. Sonstige betriebliche Erträge

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen sind ausgewiesen:		
- Betriebskostenersatz Parkhäuser	7.197,19	7.208,37
- Betriebskostenersatz Parkleitsystem Parkhäuser Frauenstraße u. CCSüd	4.938,98	4.791,76
- Mitarbeiteranteil ÖPNV-Fahrkarten	4.014,18	3.078,33
- Schadensersatz	2.201,19	307,70
- Materialkostenersatz - Schlüssel, Parkausweise, Code-Karten, Schirme usw.	338,16	226,82
- Sonstige Erträge	1.148,94	16.917,67
- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	199,62	371,44
- Versicherungsentschädigung u. Schadensersatz	5.401,32	0,00
- Erlöse Sachanlageverkäufe	0,00	8.882,35
- Investitionszuschüsse (u.a. Schwerstbehindertentoilette)	2.000,00	0,00
	<hr/>	<hr/>
	27.439,58	41.784,44

## 3. Materialaufwand

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen:		
- Erbbauzins Deutschhaus	212.257,52	212.257,52
- Erbbauzins Theater	145.550,86	142.012,40
- Erbbauzins CCNord	81.435,98	81.435,98
- Erbbauzins Am Rathaus	166.683,06	166.683,06
- Sanierungen	101.104,38	28.673,20
- Instandhaltung der Betriebsanlagen	515.421,04	393.266,41
- Stromkosten, Wärmebezug	425.022,77	420.814,18
- Wartungsarbeiten, Techn. Prüfungen	158.452,79	155.176,28
- Wasser, Entwässerung, Müll	28.538,24	28.347,55
- Parkscheine	9.816,00	25.571,32
- Glasreinigung Deutschhaus u. Am Rathaus	25.732,95	25.599,70
- Reinigungsmaterial	13.421,06	24.887,64
- Stromkosten Parkleitsystem	19.627,03	18.993,90
- Sonstige Kosten	140,41	79,15
- Skonti	-9.402,80	-5.742,30
	<hr/>	<hr/>
	1.893.801,29	1.718.055,99

#### 4. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

Vergütung an 1 Prokuristen, 6 Verwaltungsangestellte, 1 Elektromeister, 4 Elektromonteure, 25 Garagenwarte und 3 Reinigungskräfte in Teilzeit sowie 27 Aushilfen.

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, Beiträge an die Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung und an die Zusatzversorgungskasse, Gewährung von Beihilfen, sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

#### 5. Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen.

Die Abschreibungen wurden nach steuerlich zulässigen Sätzen berechnet. Die Abschreibungsmethode (linear) hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

#### 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
- Werbekosten	47.195,69	42.241,02
- Versicherungen	58.151,07	57.540,85
- Verrechnung von Verwaltungsaufgaben durch die Stadt Ulm	30.421,66	29.457,75
- Büromiete Basteicenter, Hausgeld Kassenhalle SA, Schmutzfangmatten, WC-Clean	44.854,01	44.459,71
- EDV-Kosten, Fon/Fax/Internet, Büromaterial, Porto, Datev-Verrechnung	92.908,86	93.142,85
- Rechts-, Beratungs- und Prüfungskosten	24.789,90	23.724,80
- Fahrzeugkosten	8.630,21	9.254,02
- Arbeits- und Schutzkleidung	8.710,45	5.470,59
- ÖPNV-Zuschuss, Betriebsrat u. Ä.	11.193,52	10.346,47
- Geldkarten- u. Münzgeldabrechnung	8.425,47	8.230,65
- Sonstige Fremdleistungen (u.a. Security, Arbeitsmed., ext. Reinigung, ...)	251.995,81	193.069,84
- Umlagen, Gebühren	10.083,89	6.259,41
- Reise-, Bewirtungskosten, Km-Geld f. priv. Fahrzeuge u. Ä.	2.069,53	2.132,47
- Sitzungsgelder	3.430,00	2.460,00
- Forderungsverluste	0,00	0,00
- Fortbildung u. sonst. Aufwendungen	24.623,07	24.393,87
- Spenden	525,00	488,07
- Abgang des Anlagevermögens		0,00
	<hr/> 628.008,14	<hr/> 552.672,37

#### 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge bestehen aus Zinsen für Tagesgeld und Hausgeld BSG Aufbau.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
- Zinsen auf Darlehen der Stadt Ulm	117.559,82	123.319,82
- Zinsen auf Darlehen der KfW	30.311,66	35.897,99
- Zinsen auf Darlehen der Sparkasse Ulm	18.463,60	20.573,72
- Zinsen auf Darlehen der Commerzbank	8.405,95	8.866,55
- Bürgschaftsprovisionen der Stadt Ulm	11.922,72	12.061,84
	<hr/> 186.663,75	<hr/> 200.719,92

9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

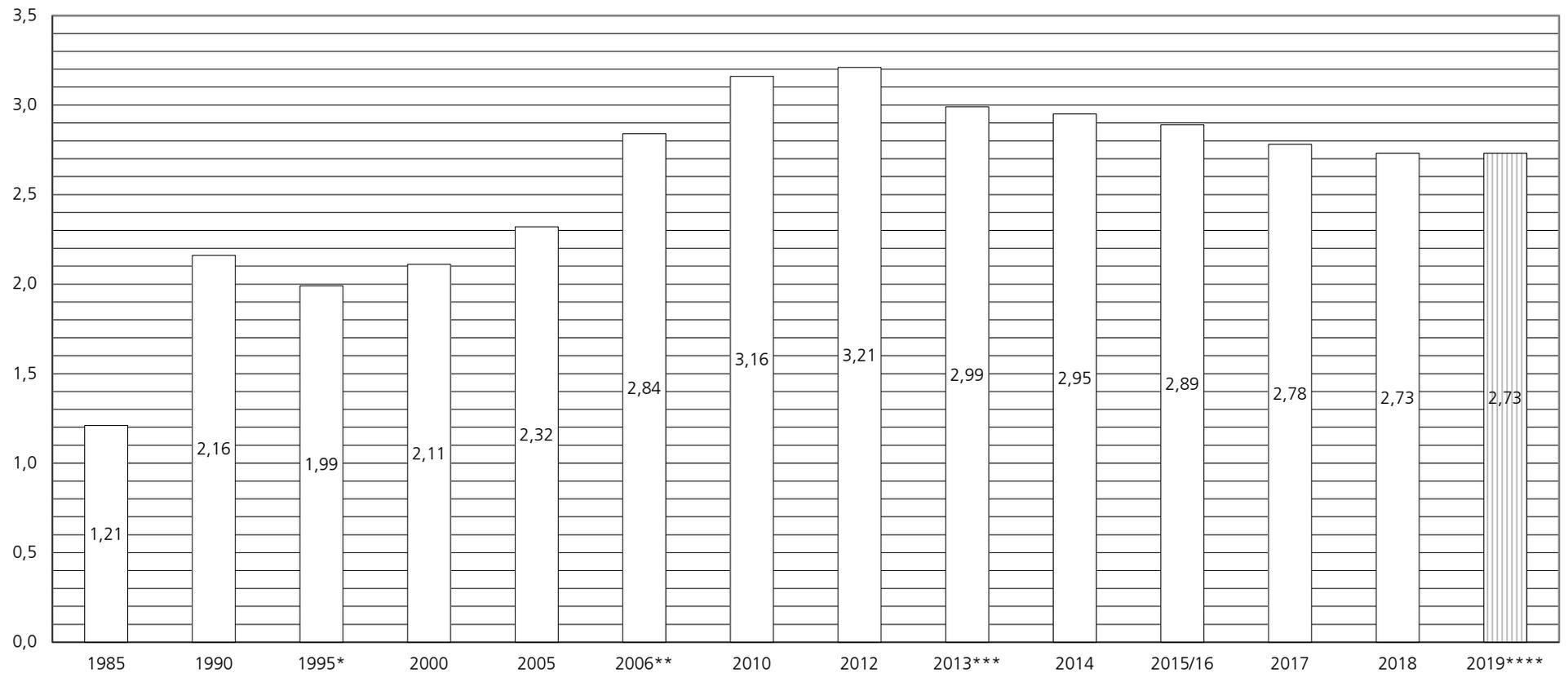
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
- Gewerbesteuer lfd. Jahr	252.100,00	252.100,00
- Gewerbesteuer-Nachzahlung 2018	5.707,00	436.238,00
- Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag 2018	7.034,58	547.198,58
- Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag lfd. Jahr	329.733,92	329.733,92
- Zinsabschlagsteuer und Solidaritätszuschlag lfd. Jahr	2,57	89,68
- Gewerbesteuer Rückstellung Auflösung	0,00	-0,20
- passive latente Steuern	0,00	-749.130,50
	<hr/> 594.578,07	<hr/> 816.229,48

10. Sonstige Steuern

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Grundsteuer		
- Parkhaus Am Rathaus	70.462,60	70.462,60
- Parkhaus Deutschhaus	37.579,76	37.579,76
- Parkhaus Salzstadel	20.874,82	20.874,82
- Parkhaus Fischerviertel	13.249,93	13.249,93
- Parkhaus Congress Centrum Nord	18.104,68	18.104,68
- Tiefgarage Spitalhof	3.836,72	3.836,72
- Tiefgarage Theater	7.938,10	7.938,10
	<hr/> 172.046,61	<hr/> 172.046,61
Kfz-Steuer	536,99	335,59
	<hr/> 172.583,60	<hr/> 172.382,20

Entwicklung der Belegung 1985 - 2019  
Gesamtzahl der Einstellungen in den Innenstadtparkbauten  
(Kurzparkter, Dauerparkter und Schwabencard)

Mio. Parkvorgänge



\* Inbetriebnahme Parkhaus "Frauenstraße"

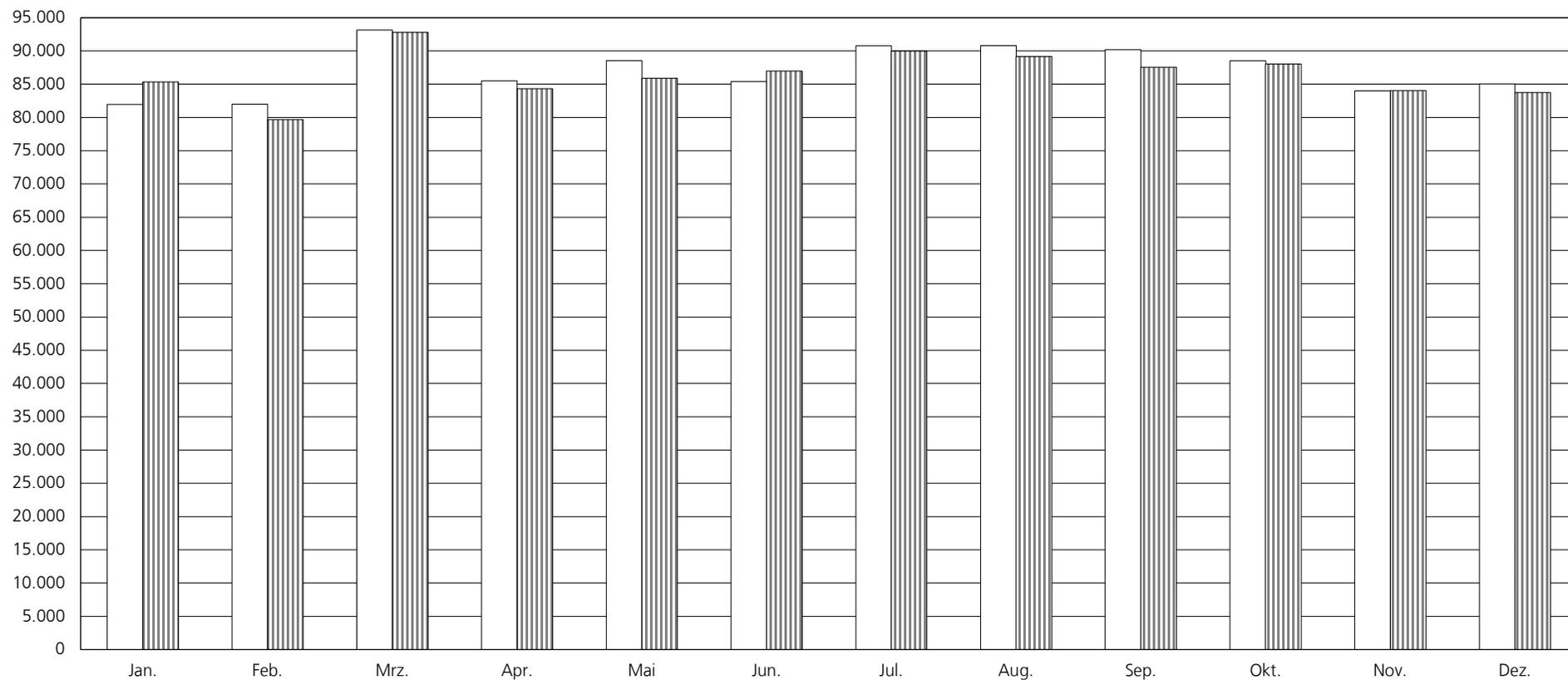
\*\* Inbetriebnahme Parkhaus "Am Rathaus" am 11. März 2006

\*\*\* Schließung Parkhaus Sedelhof am 2. Februar 2013

\*\*\*\* Wirtschaftsplan 2019

Entwicklung der Belegung 2017 / 2018 Parkhaus Am Rathaus  
Parkvorgänge / Monat (einschl. Dauermieter und Schwabencard)

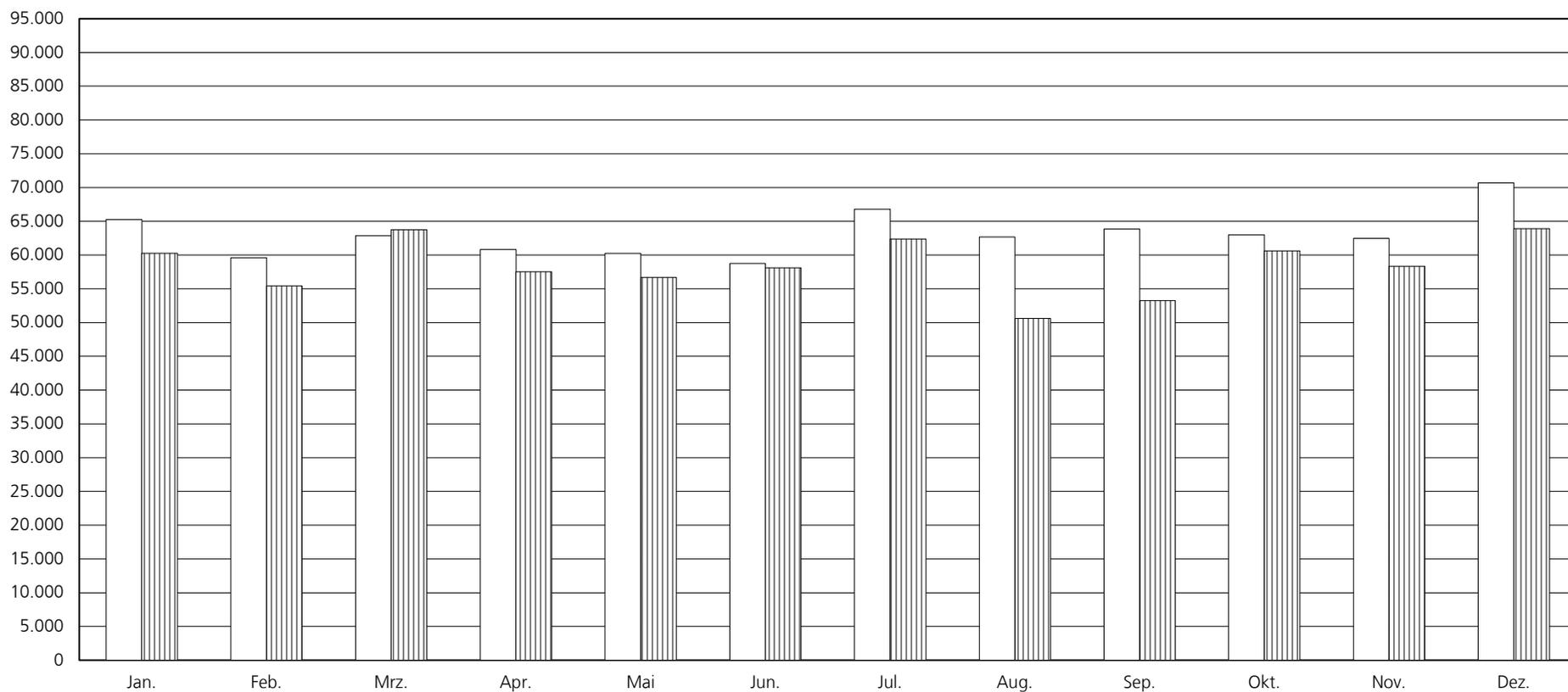
□ 2017    ▨ 2018



2017	81.968	81.975	93.119	85.493	88.547	85.418	90.754	90.812	90.203	88.510	84.021	85.052	1.045.872
2018	85.325	79.680	92.799	84.307	85.895	86.984	89.964	89.144	87.554	88.007	84.058	83.725	1.037.442
Zu-/Abnahme	3.357	-2.295	-320	-1.186	-2.652	1.566	-790	-1.668	-2.649	-503	37	-1.327	-8.430

Entwicklung der Belegung 2017 / 2018 Parkhaus Deutschhaus  
Parkvorgänge / Monat (einschl. Dauermieter und Schwabencard)

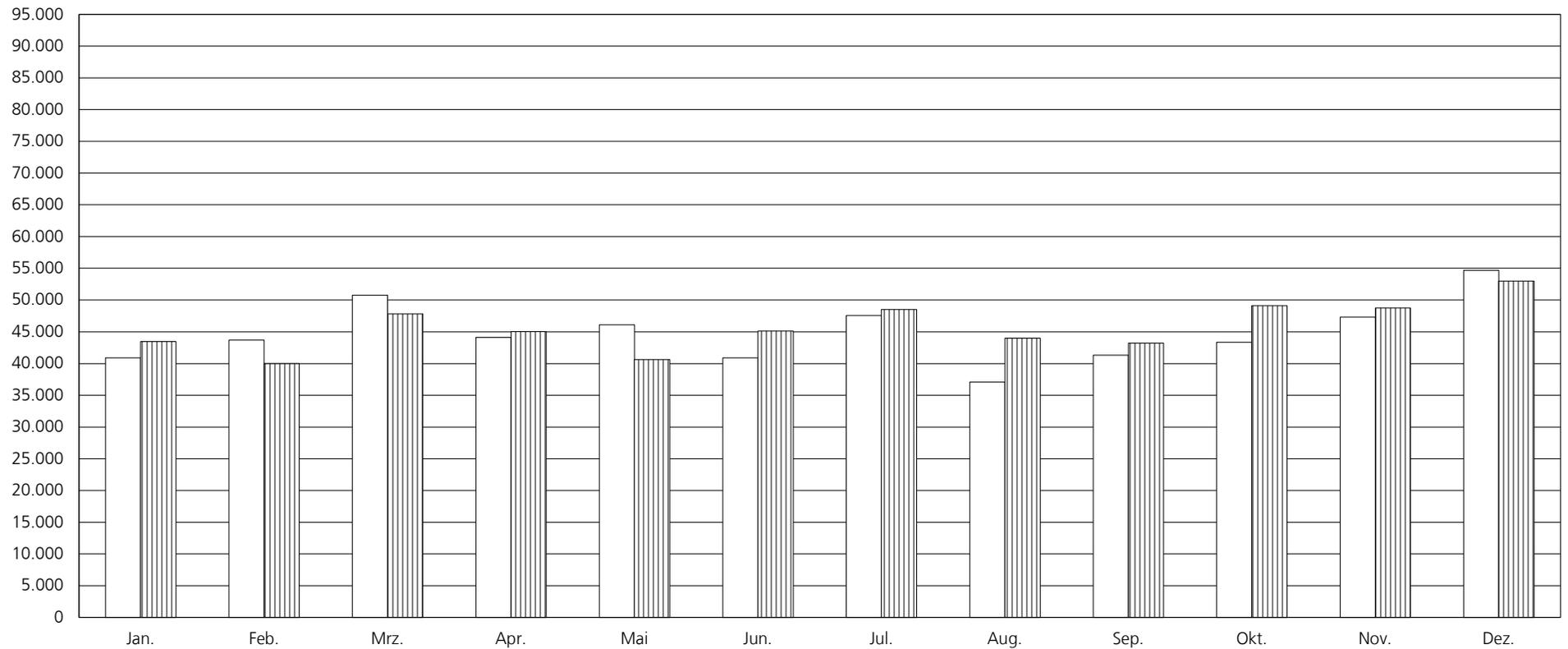
□ 2017    ▨ 2018



2017	65.250	59.591	62.865	60.796	60.255	58.768	66.782	62.658	63.838	62.985	62.458	70.684	756.930
2018	60.248	55.450	63.735	57.511	56.671	58.089	62.386	50.627	53.222	60.598	58.331	63.895	700.763
Zu-/Abnahme	-5.002	-4.141	870	-3.285	-3.584	-679	-4.396	-12.031	-10.616	-2.387	-4.127	-6.789	-56.167

Entwicklung der Belegung 2017 / 2018 Parkhaus Salzstadel  
Parkvorgänge / Monat (einschl. Dauermieter und Schwabencard)

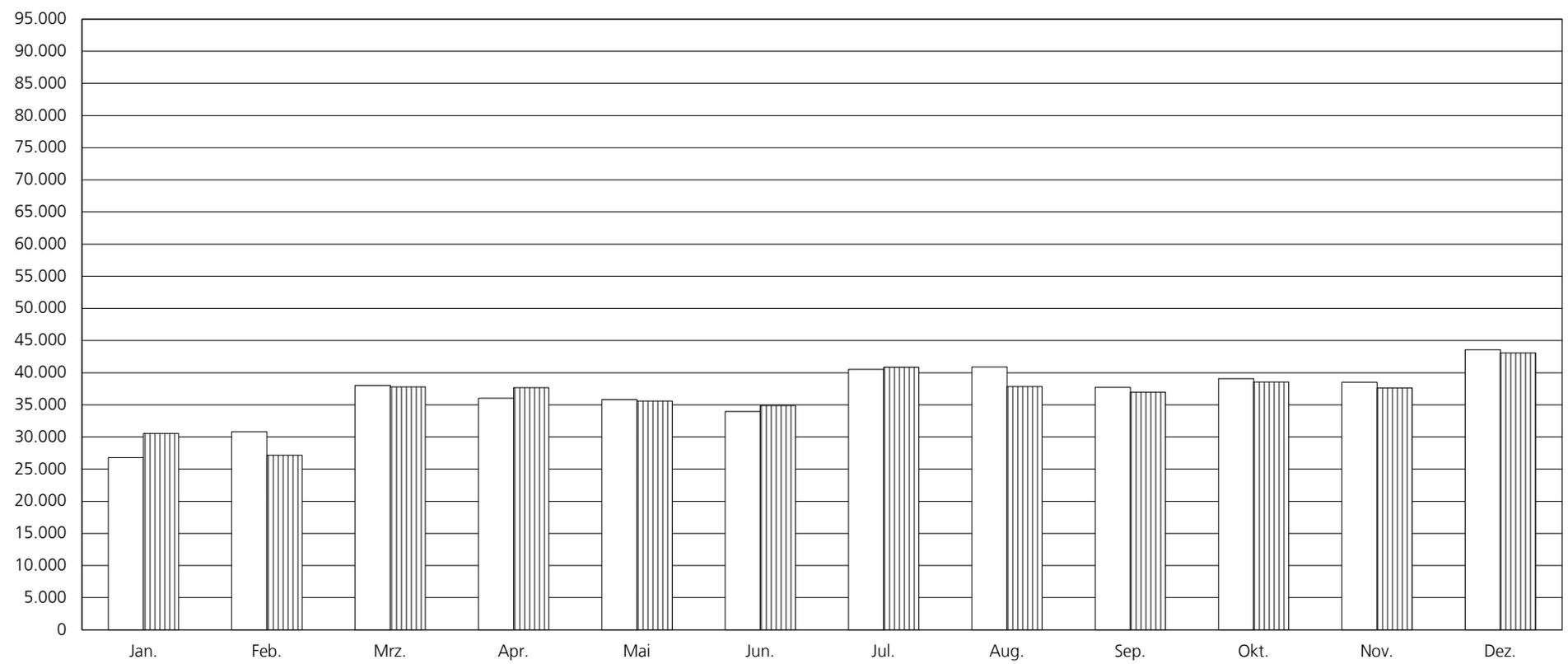
□ 2017    ▨ 2018



2017	40.879	43.710	50.776	44.117	46.105	40.890	47.551	37.058	41.304	43.371	47.299	54.702	537.762
2018	43.472	39.988	47.830	45.030	40.624	45.102	48.500	43.990	43.205	49.131	48.733	53.003	548.608
Zu-/Abnahme	2.593	-3.722	-2.946	913	-5.481	4.212	949	6.932	1.901	5.760	1.434	-1.699	10.846

Entwicklung der Belegung 2017 / 2018 Parkhaus Fischerviertel  
 Parkvorgänge / Monat (einschl. Dauermieter und Schwabencard)

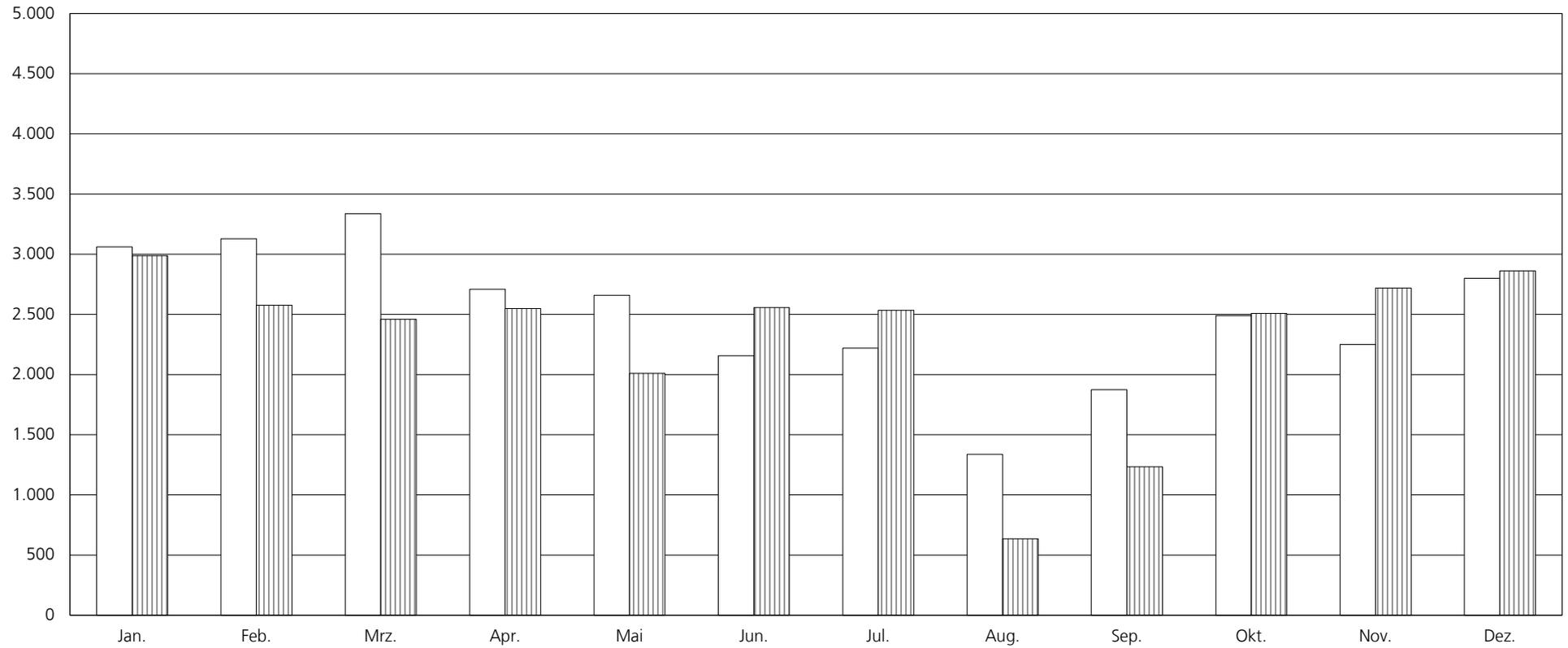
□ 2017    ▨ 2018



2017	26.806	30.812	37.987	36.027	35.812	33.973	40.534	40.905	37.698	39.089	38.498	43.590	441.731
2018	30.538	27.154	37.793	37.669	35.614	34.888	40.850	37.841	36.939	38.538	37.631	43.089	438.544
Zu-/Abnahme	3.732	-3.658	-194	1.642	-198	915	316	-3.064	-759	-551	-867	-501	-3.187

Entwicklung der Belegung 2017 / 2018 Tiefgarage Theater  
Parkvorgänge / Monat (incl. Dauermieter und Schwabencard)

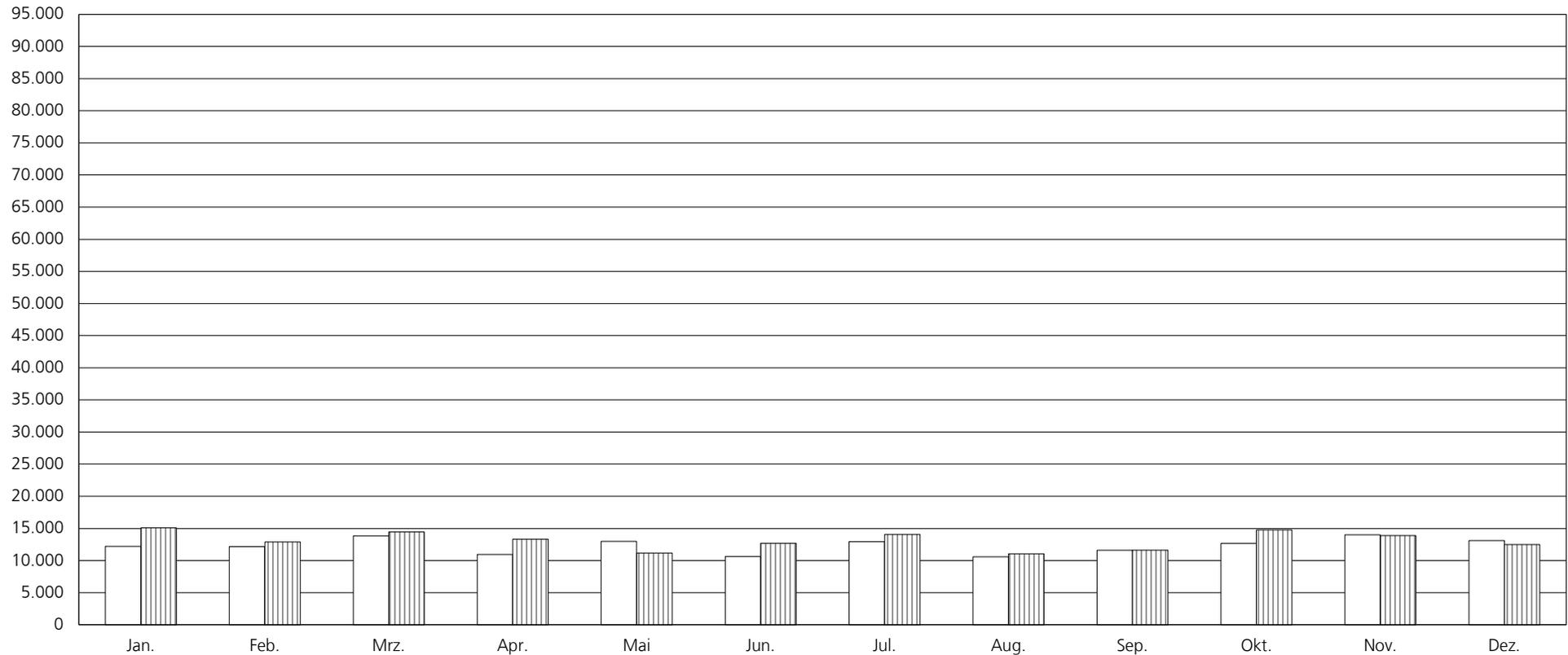
□ 2017    ▨ 2018



2017	3.060	3.128	3.336	2.709	2.659	2.156	2.219	1.337	1.873	2.489	2.250	2.799	30.015
2018	2.987	2.577	2.458	2.549	2.009	2.556	2.533	634	1.233	2.508	2.719	2.861	27.624
Zu-/Abnahme	-73	-551	-878	-160	-650	400	314	-703	-640	19	469	62	-2.391

Entwicklung der Belegung 2017 / 2018 Parkhaus Congress Centrum Nord  
Parkvorgänge / Monat (einschl. Dauermieter und Schwabencard)

□ 2017    ▨ 2018



2017	12.229	12.159	13.835	10.936	12.975	10.638	12.938	10.594	11.609	12.640	13.999	13.107	147.659
2018	15.070	12.892	14.441	13.335	11.153	12.697	14.053	11.029	11.623	14.748	13.866	12.483	157.390
Zu-/Abnahme	2.841	733	606	2.399	-1.822	2.059	1.115	435	14	2.108	-133	-624	9.731

Umsatzbericht Parkhäuser Am Rathaus, Deutschhaus, Salzstadel und Fischerviertel

Ulmer Parkbetriebs-GmbH

für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Mon.	Werktage		Parkscheine			Schwabencard (SC)			Einnahmen (netto) € Parkscheine und SC			Gesamteinnahmen (netto) €			Einn. pro Schein		Tagesbelegung incl. Dauermieter		Umschlag 2.110 Plätze	
	2018	2017	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Jan.	25	25	204.134	200.820	1,7%	9.868	9.340	5,7%	591.064,08	555.031,91	6,5%	625.892,10	580.912,57	7,7%	2,76	2,64	8.783	8.596	4,16	4,07
Feb.	24	24	188.255	201.955	-6,8%	8.909	9.582	-7,0%	537.528,74	559.251,18	-3,9%	570.956,47	585.083,11	-2,4%	2,73	2,64	8.428	9.004	3,99	4,27
Mär.	26	27	225.801	229.035	-1,4%	10.755	10.416	3,3%	657.881,85	663.751,34	-0,9%	691.165,88	690.140,42	0,1%	2,78	2,77	9.314	9.065	4,41	4,30
Apr.	24	23	210.374	212.249	-0,9%	9.081	9.422	-3,6%	630.393,27	605.009,71	4,2%	663.744,53	635.937,46	4,4%	2,87	2,73	9.355	9.845	4,43	4,67
Mai	23	25	204.602	215.503	-5,1%	9.426	9.898	-4,8%	600.219,91	619.875,55	-3,2%	633.409,83	649.057,05	-2,4%	2,80	2,75	9.513	9.229	4,51	4,37
Jun.	26	24	209.877	204.981	2,4%	9.884	9.045	9,3%	630.764,11	583.282,11	8,1%	665.547,32	612.535,07	8,7%	2,87	2,73	8.656	9.127	4,10	4,33
Jul.	26	26	226.572	229.653	-1,3%	9.407	10.236	-8,1%	684.463,11	676.044,29	1,2%	719.426,14	708.078,74	1,6%	2,90	2,82	9.296	9.447	4,41	4,48
Aug.	27	27	208.309	217.711	-4,3%	8.474	8.864	-4,4%	624.142,58	640.995,96	-2,6%	657.305,60	672.806,89	-2,3%	2,88	2,83	8.207	8.572	3,89	4,06
Sep.	25	26	206.846	217.988	-5,1%	9.098	9.653	-5,7%	629.195,36	624.050,08	0,8%	662.808,80	656.043,36	1,0%	2,91	2,74	8.837	8.963	4,19	4,25
Okt.	26	24	220.410	218.895	0,7%	10.138	9.416	7,7%	668.605,43	630.940,09	6,0%	704.620,56	664.937,57	6,0%	2,90	2,76	9.087	9.748	4,31	4,62
Nov.	25	25	213.117	216.710	-1,7%	9.938	9.785	1,6%	656.130,61	639.501,68	2,6%	690.552,44	671.944,54	2,8%	2,94	2,82	9.150	9.291	4,34	4,40
Dez.	24	24	230.541	240.122	-4,0%	8.516	8.984	-5,2%	719.006,81	725.075,46	-0,8%	753.348,80	754.471,26	-0,1%	3,01	2,91	10.155	10.585	4,81	5,02
Ges.	301	300	2.548.838	2.605.622	-2,2%	113.494	114.641	-1,0%	7.629.395,86	7.522.809,36	1,4%	8.038.778,47	7.881.948,04	2,0%	2,87	2,77	9.054	9.289	4,29	4,40

Umsatzbericht Parkhaus Am Rathaus

Ulmer Parkbetriebs-GmbH

für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Monat	Werktage		Parkscheine		Veränd. zum Vorjahr	Schwabencard (SC)		Veränd. zum Vorjahr	Einnahmen (netto) € Parkscheine und SC		Veränd. zum Vorjahr	Gesamteinnahmen (netto) €		Veränd. zum Vorjahr	Einn. pro Schei		Tagesbelegung		Umschlag 574 Plätze	
	2018	2017	2018	2017		2018	2017		2018	2017		2018	2017		2018	2017	2018	2017	2018	2017
Jan.	25	25	78.968	75.911	4,0%	5.022	4.806	4,5%	219.953,79	202.048,40	8,9%	228.168,07	209.087,90	9,1%	2,62	2,50	3.413	3.279	5,95	5,71
Feb.	24	24	73.836	75.697	-2,5%	4.571	5.041	-9,3%	203.281,26	205.213,20	-0,9%	211.923,28	212.252,69	-0,2%	2,59	2,54	3.320	3.416	5,78	5,95
Mär.	26	27	85.976	86.242	-0,3%	5.420	5.540	-2,2%	235.323,36	237.040,00	-0,7%	243.989,75	244.079,50	0,0%	2,57	2,58	3.569	3.449	6,22	6,01
Apr.	24	23	78.373	79.309	-1,2%	4.668	5.032	-7,2%	224.965,80	215.703,95	4,3%	233.632,18	222.743,45	4,9%	2,71	2,56	3.513	3.717	6,12	6,48
Mai	23	25	79.730	82.060	-2,8%	4.949	5.235	-5,5%	221.518,82	224.596,48	-1,4%	230.209,58	231.660,34	-0,6%	2,62	2,57	3.735	3.542	6,51	6,17
Jun.	26	24	80.506	79.377	1,4%	5.165	4.907	5,3%	226.407,73	214.398,99	5,6%	235.098,49	221.462,86	6,2%	2,64	2,54	3.346	3.559	5,83	6,20
Jul.	26	26	83.908	83.992	-0,1%	4.654	5.445	-14,5%	245.260,25	241.968,15	1,4%	254.219,92	249.056,39	2,1%	2,77	2,71	3.460	3.491	6,03	6,08
Aug.	27	27	83.132	84.820	-2,0%	4.914	4.871	0,9%	237.859,16	239.471,76	-0,7%	246.818,82	247.030,59	-0,1%	2,70	2,67	3.302	3.363	5,75	5,86
Sep.	25	26	81.434	84.005	-3,1%	4.870	5.051	-3,6%	231.616,05	232.124,79	-0,2%	240.575,71	239.330,67	0,5%	2,68	2,61	3.502	3.469	6,10	6,04
Okt.	26	24	81.484	82.443	-1,2%	5.088	4.823	5,5%	232.947,65	227.919,24	2,2%	241.907,31	235.125,13	2,9%	2,69	2,61	3.385	3.688	5,90	6,42
Nov.	25	25	77.691	78.047	-0,5%	4.938	4.698	5,1%	227.337,65	221.280,59	2,7%	236.297,31	228.462,10	3,4%	2,75	2,67	3.362	3.361	5,86	5,86
Dez.	24	24	78.698	79.736	-1,3%	3.936	4.195	-6,2%	232.677,36	227.942,01	2,1%	241.637,02	235.179,41	2,7%	2,82	2,72	3.489	3.544	6,08	6,17
Ges.	301	300	963.736	971.639	-0,8%	58.195	59.644	-2,4%	2.739.148,88	2.689.707,56	1,8%	2.844.477,57	2.775.471,03	2,5%	2,68	2,61	3.450	3.490	6,01	6,08

Umsatzbericht Parkhaus Deutschhaus

Ulmer Parkbetriebs-GmbH

für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Monat	Werktage		Parkscheine			Schwabencard (SC)			Einnahmen (netto) € Parkscheine und SC			Gesamteinnahmen (netto) €			Einn.pro Schein		Tagesbelegung		Umschlag 605 Plätze	
	2018	2017	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Jan.	25	25	57.760	63.260	-8,7%	1.620	1.742	-7,0%	172.330,17	174.062,25	-1,0%	183.359,58	179.005,94	2,4%	2,90	2,68	2.410	2.610	3,98	4,31
Feb.	24	24	53.298	57.838	-7,8%	1.409	1.490	-5,4%	155.722,44	157.026,47	-0,8%	164.840,08	161.970,17	1,8%	2,85	2,65	2.310	2.483	3,82	4,10
Mär.	26	27	61.267	60.856	0,7%	1.616	1.396	15,8%	185.228,49	183.926,22	0,7%	194.346,13	189.404,37	2,6%	2,95	2,95	2.451	2.328	4,05	3,85
Apr.	24	23	55.447	58.828	-5,7%	1.303	1.342	-2,9%	171.674,87	170.452,49	0,7%	181.086,64	178.602,91	1,4%	3,03	2,83	2.396	2.643	3,96	4,37
Mai	23	25	54.549	58.173	-6,2%	1.421	1.369	3,8%	166.742,10	172.582,01	-3,4%	175.859,75	178.327,39	-1,4%	2,98	2,90	2.464	2.410	4,07	3,98
Jun.	26	24	55.780	56.735	-1,7%	1.446	1.331	8,6%	173.347,14	165.459,84	4,8%	184.082,44	171.205,23	7,5%	3,03	2,85	2.234	2.449	3,69	4,05
Jul.	26	26	59.892	64.458	-7,1%	1.530	1.399	9,4%	185.755,29	187.275,97	-0,8%	196.490,59	195.827,23	0,3%	3,02	2,84	2.399	2.569	3,97	4,25
Aug.	27	27	48.892	60.611	-19,3%	1.031	1.202	-14,2%	150.464,93	183.462,27	-18,0%	159.435,52	191.345,46	-16,7%	3,01	2,97	1.875	2.321	3,10	3,84
Sep.	25	26	51.280	61.466	-16,6%	1.173	1.391	-15,7%	168.111,74	177.427,56	-5,3%	177.670,57	185.577,98	-4,3%	3,20	2,82	2.129	2.455	3,52	4,06
Okt.	26	24	58.109	60.639	-4,2%	1.561	1.401	11,4%	188.237,87	176.600,76	6,6%	200.149,64	186.755,38	7,2%	3,15	2,85	2.331	2.624	3,85	4,34
Nov.	25	25	55.998	59.970	-6,6%	1.455	1.464	-0,6%	183.959,00	180.762,01	1,8%	194.253,11	189.313,28	2,6%	3,20	2,94	2.333	2.498	3,86	4,13
Dez.	24	24	61.816	68.513	-9,8%	1.320	1.372	-3,8%	195.960,21	216.408,74	-9,4%	206.254,33	224.991,51	-8,3%	3,10	3,10	2.662	2.945	4,40	4,87
Ges.	301	300	674.088	731.347	-7,8%	16.885	16.899	-0,1%	2.097.534,25	2.145.446,59	-2,2%	2.217.828,43	2.232.326,85	-0,6%	3,04	2,87	2.333	2.528	3,86	4,18

Umsatzbericht Parkhaus Salzstadel

Ulmer Parkbetriebs-GmbH

für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Monat	Werktage		Parkscheine			Schwabencard (SC)			Einnahmen (netto) € Parkscheine und SC			Gesamteinnahmen (netto) €			Einn. pro Schein		Tagesbelegung incl. Dauermieter		Umschlag 535 Plätze	
	2018	2017	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Jan.	25	25	39.112	36.914	6,0%	2.226	1.949	14,2%	115.853,40	108.998,99	6,3%	124.116,72	116.506,55	6,5%	2,80	2,80	1.739	1.635	3,25	3,06
Feb.	24	24	35.952	39.638	-9,3%	2.047	2.113	-3,1%	106.418,32	115.732,94	-8,0%	114.765,38	123.264,87	-6,9%	2,80	2,77	1.666	1.821	3,11	3,40
Mär.	26	27	43.266	46.261	-6,5%	2.436	2.336	4,3%	134.543,78	140.489,83	-4,2%	142.722,77	148.115,88	-3,6%	2,94	2,89	1.840	1.881	3,44	3,52
Apr.	24	23	40.999	40.244	1,9%	2.080	1.962	6,0%	126.929,83	120.583,36	5,3%	134.881,93	130.147,23	3,6%	2,95	2,86	1.876	1.918	3,51	3,59
Mai	23	25	36.815	41.805	-11,9%	1.995	2.146	-7,0%	111.291,85	123.286,81	-9,7%	119.268,32	133.254,03	-10,5%	2,87	2,81	1.766	1.844	3,30	3,45
Jun.	26	24	40.851	36.991	10,4%	2.252	1.778	26,7%	131.505,79	111.726,63	17,7%	139.457,90	121.836,72	14,5%	3,05	2,88	1.735	1.704	3,24	3,18
Jul.	26	26	44.431	43.139	3,0%	1.939	2.113	-8,2%	137.063,45	132.694,54	3,3%	145.015,55	142.832,35	1,5%	2,96	2,93	1.865	1.829	3,49	3,42
Aug.	27	27	40.059	33.532	19,5%	1.912	1.662	15,0%	126.529,58	99.085,21	27,7%	134.530,42	109.149,92	23,3%	3,01	2,82	1.629	1.373	3,05	2,57
Sep.	25	26	39.271	37.052	6,0%	1.986	2.089	-4,9%	122.181,85	110.246,39	10,8%	130.069,24	120.674,96	7,8%	2,96	2,82	1.728	1.589	3,23	2,97
Okt.	26	24	44.628	39.040	14,3%	2.311	2.028	14,0%	138.683,44	119.659,75	15,9%	146.679,24	130.088,32	12,8%	2,95	2,91	1.890	1.807	3,53	3,38
Nov.	25	25	44.178	42.697	3,5%	2.347	2.351	-0,2%	138.777,57	131.211,93	5,8%	146.965,80	141.689,24	3,7%	2,98	2,91	1.949	1.892	3,64	3,54
Dez.	24	24	48.976	50.520	-3,1%	2.183	2.280	-4,3%	160.643,74	154.613,87	3,9%	168.727,77	161.925,21	4,2%	3,14	2,93	2.208	2.279	4,13	4,26
Ges.	301	300	498.538	487.833	2,2%	25.714	24.807	3,7%	1.550.422,60	1.468.330,25	5,6%	1.647.201,29	1.579.485,28	4,3%	2,96	2,86	1.824	1.798	3,41	3,36

Umsatzbericht Parkhaus Fischerviertel

Ulmer Parkbetriebs-GmbH

für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Monat	Werktage		Parkscheine		Veränd. zum Vorjahr	Schwabencard (SC)		Veränd. zum Vorjahr	Einnahmen (netto) € Parkscheine und SC		Veränd. zum Vorjahr	Gesamteinnahmen (netto) €		Veränd. zum Vorjahr	Einn. pro Schein		Tagesbelegung incl. Dauermieter		Umschlag 396 Plätze	
	2018	2017	2018	2017		2018	2017		2018	2017		2018	2017		2018	2017	2018	2017	2018	2017
Jan.	25	25	28.294	24.735	14,4%	1.000	843	18,6%	82.926,72	69.922,27	18,6%	90.247,73	76.312,18	18,3%	2,83	2,73	1.222	1.072	3,08	2,71
Feb.	24	24	25.169	28.782	-12,6%	882	938	-6,0%	72.106,72	81.278,57	-11,3%	79.427,73	87.595,38	-9,3%	2,77	2,73	1.131	1.284	2,86	3,24
Mär.	26	27	35.292	35.676	-1,1%	1.283	1.144	12,2%	102.786,22	102.295,29	0,5%	110.107,23	108.540,67	1,4%	2,81	2,78	1.454	1.407	3,67	3,55
Apr.	24	23	35.555	33.868	5,0%	1.030	1.086	-5,2%	106.822,77	98.269,91	8,7%	114.143,78	104.443,87	9,3%	2,92	2,81	1.570	1.566	3,96	3,96
Mai	23	25	33.508	33.465	0,1%	1.061	1.148	-7,6%	100.667,14	99.410,25	1,3%	108.072,18	105.815,29	2,1%	2,91	2,87	1.548	1.432	3,91	3,62
Jun.	26	24	32.740	31.878	2,7%	1.021	1.029	-0,8%	99.503,45	91.696,65	8,5%	106.908,49	98.030,26	9,1%	2,95	2,79	1.342	1.416	3,39	3,57
Jul.	26	26	38.341	38.064	0,7%	1.284	1.279	0,4%	116.384,12	114.105,63	2,0%	123.700,08	120.362,77	2,8%	2,94	2,90	1.571	1.559	3,97	3,94
Aug.	27	27	36.226	38.748	-6,5%	617	1.129	-45,3%	109.288,91	118.976,72	-8,1%	116.520,84	125.280,92	-7,0%	2,97	2,98	1.402	1.515	3,54	3,83
Sep.	25	26	34.861	35.465	-1,7%	1.069	1.122	-4,7%	107.285,72	104.251,34	2,9%	114.493,28	110.459,75	3,7%	2,99	2,85	1.478	1.450	3,73	3,66
Okt.	26	24	36.189	36.773	-1,6%	1.178	1.164	1,2%	108.736,47	106.760,34	1,9%	115.884,37	112.968,74	2,6%	2,91	2,81	1.482	1.629	3,74	4,11
Nov.	25	25	35.250	35.996	-2,1%	1.198	1.272	-5,8%	106.056,39	106.247,15	-0,2%	113.036,22	112.479,92	0,5%	2,91	2,85	1.505	1.540	3,80	3,89
Dez.	24	24	41.051	41.353	-0,7%	1.077	1.137	-5,3%	129.725,50	126.110,84	2,9%	136.729,68	132.375,13	3,3%	3,08	2,97	1.795	1.816	4,53	4,59
Ges.	301	300	412.476	414.803	-0,6%	12.700	13.291	-4,4%	1.242.290,13	1.219.324,96	1,9%	1.329.271,63	1.294.664,88	2,7%	2,92	2,85	1.458	1.474	3,68	3,72

Umsatzbericht Tiefgarage Theater

Ulmer Parkbetriebs-GmbH

für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Monat	Werktage		Parkscheine		Veränd. zum Vorjahr	Schwabencard (SC)		Veränd. zum Vorjahr	Einnahmen (netto) € Parkscheine und SC		Veränd. zum Vorjahr	Gesamteinnahmen (netto) €		Veränd. zum Vorjahr	Einn. pro Schein		Tagesbelegung incl. Dauermieter		Umschlag 80 Plätze	
	2018	2017	2018	2017		2018	2017		2018	2017		2018	2017		2018	2017	2018	2017	2018	2017
Jan.	25	25	2.030	1.801	12,7%	161	132	22,0%	5.556,56	5.027,31	10,5%	10.842,27	10.006,30	8,4%	2,54	2,60	119	122	1,49	1,53
Feb.	24	24	1.673	1.855	-9,8%	119	136	-12,5%	4.694,54	5.371,00	-12,6%	9.980,25	10.350,00	-3,6%	2,62	2,70	107	130	1,34	1,63
Mär.	26	27	1.596	1.944	-17,9%	115	151	-23,8%	4.629,92	6.414,71	-27,8%	10.129,92	11.330,67	-10,6%	2,71	3,06	95	124	1,18	1,54
Apr.	24	23	1.655	1.705	-2,9%	125	91	37,4%	5.021,01	4.960,84	1,2%	10.521,01	10.002,86	5,2%	2,82	2,76	106	118	1,33	1,47
Mai	23	25	1.203	1.541	-21,9%	104	122	-14,8%	3.443,19	4.322,60	-20,3%	9.014,62	9.301,60	-3,1%	2,63	2,60	87	106	1,09	1,33
Jun.	26	24	1.661	1.328	25,1%	110	72	52,8%	4.951,76	3.846,64	28,7%	10.451,76	8.888,66	17,6%	2,80	2,75	98	90	1,23	1,12
Jul.	26	26	1.687	1.369	23,2%	84	76	10,5%	5.390,34	4.073,03	32,3%	10.890,34	8.988,99	21,2%	3,04	2,82	97	85	1,22	1,07
Aug.	27	27	302	668	-54,8%	4	8	-50,0%	731,09	2.167,39	-66,3%	6.088,24	7.020,34	-13,3%	2,39	3,21	23	50	0,29	0,62
Sep.	25	26	643	1.169	-45,0%	45	27	66,7%	2.134,87	3.638,99	-41,3%	7.349,16	8.491,93	-13,5%	3,10	3,04	49	72	0,62	0,90
Okt.	26	24	1.543	1.711	-9,8%	158	102	54,9%	4.271,85	5.091,94	-16,1%	9.414,71	9.881,85	-4,7%	2,51	2,81	96	104	1,21	1,30
Nov.	25	25	1.675	1.383	21,1%	149	94	58,5%	4.958,91	4.207,22	17,9%	10.173,19	8.997,14	13,1%	2,72	2,85	109	90	1,36	1,13
Dez.	24	24	2.050	2.002	2,4%	130	107	21,5%	6.038,15	6.004,62	0,6%	11.252,44	10.668,49	5,5%	2,77	2,85	119	117	1,49	1,46
Ges.	301	300	17.718	18.476	-4,1%	1.304	1.118	16,6%	51.822,19	55.126,29	-6,0%	116.107,85	113.928,83	1,9%	2,72	2,81	92	101	1,15	1,26

Umsatzbericht Parkhaus CongressCentrumNord

Ulmer Parkbetriebs-GmbH

für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Monat	Werktage		Parkscheine			Schwabencard (SC)			Einnahmen (netto) € Parkscheine und SC			Gesamteinnahmen (netto) €			Einn. pro Schein		Tagesbelegung incl. Dauermieter		Umschlag 410 Plätze	
	2018	2017	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	Veränd. zum Vorjahr	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Jan.	25	25	8.950	6.951	28,8%	290	262	10,7%	21.759,50	16.830,51	29,3%	44.826,72	34.555,79	29,7%	2,35	2,33	603	489	1,47	1,19
Feb.	24	24	7.400	6.831	8,3%	261	297	-12,1%	17.678,74	16.674,41	6,0%	40.619,92	34.535,76	17,6%	2,31	2,34	537	507	1,31	1,24
Mär.	26	27	8.617	7.746	11,2%	308	293	5,1%	20.447,65	19.321,76	5,8%	43.640,92	37.346,97	16,9%	2,29	2,40	555	512	1,35	1,25
Apr.	24	23	7.797	6.174	26,3%	327	221	48,0%	18.854,12	15.356,90	22,8%	41.228,07	34.474,55	19,6%	2,32	2,40	556	475	1,36	1,16
Mai	23	25	6.246	7.451	-16,2%	280	315	-11,1%	14.894,71	19.749,46	-24,6%	37.268,66	38.539,37	-3,3%	2,28	2,54	485	519	1,18	1,27
Jun.	26	24	7.102	5.754	23,4%	347	236	47,0%	17.069,49	13.241,09	28,9%	39.254,37	32.467,98	20,9%	2,29	2,21	488	443	1,19	1,08
Jul.	26	26	8.281	7.639	8,4%	352	272	29,4%	20.195,25	18.362,78	10,0%	42.191,05	37.316,55	13,1%	2,34	2,32	541	498	1,32	1,21
Aug.	27	27	5.913	5.666	4,4%	251	191	31,4%	12.918,74	12.077,98	7,0%	35.166,64	31.031,76	13,3%	2,10	2,06	408	392	1,00	0,96
Sep.	25	26	6.647	6.535	1,7%	235	230	2,2%	15.823,74	15.426,64	2,6%	38.386,76	34.325,80	11,8%	2,30	2,28	465	447	1,13	1,09
Okt.	26	24	8.794	7.314	20,2%	362	286	26,6%	22.555,97	17.959,41	25,6%	45.055,97	38.224,12	17,9%	2,46	2,36	567	527	1,38	1,28
Nov.	25	25	7.948	7.962	-0,2%	347	327	6,1%	19.616,22	20.186,47	-2,8%	41.431,34	39.686,47	4,4%	2,36	2,44	555	560	1,35	1,37
Dez.	24	24	7.834	8.039	-2,6%	350	298	17,4%	22.807,19	19.178,86	18,9%	45.307,18	39.388,95	15,0%	2,79	2,30	520	546	1,27	1,33
Ges.	301	300	91.529	84.062	8,9%	3.710	3.228	14,9%	224.621,32	204.366,27	9,9%	494.377,66	431.894,07	14,5%	2,36	2,34	523	493	1,28	1,20

Umsatzbericht Tiefgarage Spitalhof  
für die Zeit vom 01. Januar - 31. Dezember 2018

Monat	Einnahmen aus Vermietung an Dauerparker	
	2017	(netto) € 2018
Januar	6.117,65	7.058,82
Februar	6.117,65	7.058,82
März	6.117,65	7.058,82
April	6.117,65	7.058,82
Mai	6.117,65	7.058,82
Juni	6.117,65	7.058,82
Juli	6.117,65	7.058,82
August	6.117,65	7.058,82
September	6.117,65	7.058,82
Oktober	6.117,65	7.058,82
November	6.117,65	7.058,82
Dezember	6.117,65	7.058,82
Summe	73.411,80	84.705,85